



Unser Spielberg

AMTLICHE MITTEILUNGEN UND BERICHTE DER STADTGEMEINDE SPIELBERG

Informationen aus erster Hand

Seite 5

Ein Herzschlag geht um die Welt

Seite 12

Oranges Flaggschiff eröffnet

Seiten 32-33





15



32-33



10-11



12-13

■ Inhalt.....	2
Grußworte.....	3
■ DER BÜRGERMEISTER ZUM GESCHEHEN	
Nachruf Adolf Mayer.....	4
informationen aus erster Hand.....	5
Die Zukunft fest im Blick.....	6
Spielberg blüht auf.....	7
■ AUS DEM GEMEINDERAT	
Rechnungsabschluss.....	8
Neuer LKW für den Außendienst.....	8
Angelobung neuer Gemeinderäte.....	8
■ AUSSCHUSSBERICHT	
Alles Banane? Jugendkongress 2.0.....	8-9
■ TOP STORIES	
Senioren feierten Rosenmontag.....	10-11
Maskierte Narren am Eis.....	11
Volksschule Lind - Faschingsfest.....	11
Bunte Regentschaft zu Ende.....	11
Spielberg sendet Herzschlag um die Welt.....	12-13
Sportlerehrung.....	14-15
Weltmeister im Lindedance.....	14
Schirennen der VS Lind.....	14-15
Gemeindegeschichte / Gemeindegeschichten.....	15-17
■ JUGEND	
Unser Besuch im Gemeindeamt Spielberg.....	18
Wenn Bücher lebendig werden.....	18
Workshop stärkt Umweltbewusstsein.....	18
Spielberg ist einzigartig. Du bist es auch.....	19
■ KULTUR	
Frühjahrsprogramm verzaubert Publikum.....	20-21
Den Staub von der Seele gewischt.....	21
Wider than a mile!.....	21

Illusion der Unverwundlichkeit.....	21
3 Stunden auf der grünen Insel.....	22
VS Maßweg: Musical – Leben im All.....	22
Veranstaltungen April bis Juni 2017.....	23-25
Spielberg Musik Festival 2017.....	26-27
■ VEREINSLEBEN & GESELLSCHAFT	
Volles Haus bei der 13. Faschingsitzung.....	28
Vinzenzgemeinschaft Lind-Maßweg.....	29
Sebastiani-Prozession.....	29
Next Generation Talente Check.....	29
Wehrversammlungen unsere Feuerwehren.....	30-31
Osterkränzchen Landjugend Flatschach.....	30
Freundschaftlicher Wettkampf am Eis.....	31
Charity Golf Turnier - Kiwanis International.....	31
■ WIRTSCHAFT	
Oranges KTM-Flaggschiff.....	32-33
biXpack – ab Mai in der Marktpassage.....	34
Beherzt Reisen.....	35
Cable-Tech – einzigartige Fachtagung in Spielberg.....	37
Rimato – Frühjahrs-Hausmesse.....	37
■ INSERATE	
OM, Zöhrer, Sepero.....	34-36
Suppan, HLS-Planungsgesellschaft, Jugend am Werk, Leithäusl, Sperdin, Kohlbacher.....	40-43
■ WISSENSWERTES	
Bewilligung für Drohnen Brauchtumsfeier.....	38
Gütesiegel für VS Lind Wir sind dabei.....	39
■ GEMEINDESERVICE	
Kurznews / Inserate.....	40
Aus dem Baugeschehen.....	41
Geburten, Hochzeiten, Trauerfälle.....	44-45
Glückwünsche.....	46-47
■ VERANSTALTUNGSKALENDER	48

Herausgeber:

Stadt Spielberg, Öffentlichkeitsarbeit, 8724 Spielberg
 Redaktion: Mag.ª Désirée Steinwider, Tel.: 0676 84 75 23225, presse@spielberg.at
 Hersteller: Layout und Gestaltung: Crearteam Pichler KG, Weißkirchen
 Fotos: wenn nicht anders angegeben Stadtgemeinde Spielberg,
 Druck: 1adruck, Judenburg
 Auflage 2.700 Stk. Nächste Ausgabe Juli 2017

**Kontakt:**

Mag.ª Désirée Steinwider, Bakk. phil.
 Öffentlichkeitsarbeit
 presse@spielberg.at
 03512 / 75 230 -225



Liebe Spielbergerinnen! Liebe Spielberger!

Es ist wieder soweit. Der Frühling ist da und Spielberg blüht auf! Jedes Jahr werden unzählige Vorhaben in unserer Gemeinde umgesetzt und Vorgärten neu gestaltet, Blumen zum Wachsen gebracht, Fassaden renoviert, Zäune neu gestrichen oder ganz andere kreative Ideen umgesetzt. Ihr Engagement, das zur Verschönerung unserer Gemeinde beiträgt, möchte ich auch heuer wieder belohnen und lade daher zur Teilnahme an unserem Frühlingswettbewerb ein.

Während höchsterfreulich mit zahlreichen Neuansiedelungen unser Wirtschaftszentrum belebt wird, blüht unsere Stadt als Event- und Wirtschaftsstandort weiter auf.

Nach Saisonöffnung am Red Bull Ring mit dem traditionellen Josefmarkt, eröffnete unlängst, nur wenige Meter vom Ringgelände entfernt, der modernste KTM Flagshipstore Europas. Für Spielberg ein Aushängeschild „par excellence“.

Ein etwas anderer Store erfreut sich seit einigen Wochen erfolgreich der Beliebtheit der Besucherinnen und Besucher unserer Gemeindehomepage. Wer sich die Spielberg-Modekreation, die es online zu erwerben gibt, noch nicht angesehen hat, sollte einen Blick riskieren. Es lohnt sich!

Ein überaus positives Image unserer Stadt wird jedes Jahr durch unzählige Medien in die Welt getragen. Liebe Spielbergerinnen und Spielberger, unter dem Motto „Spielberg ist einzigartig. Du bist es auch!“ und mit den individuell gestaltbaren Druckprodukten tragen auch Sie ein Stück Spielberg in die Welt hinaus.



*Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest und
bezaubernde Frühlingstage!*

Immer für Sie da:

Beim Sprechtag nach telefonischer Terminvereinbarung in der Stadtdirektion, per E-Mail an amtsdirektion@spielberg.at
Tel.: 03512 / 75 230-13

oder auf Facebook:

 /manfred.lenger



Ihr
Manfred Lenger

Bürgermeister
Manfred Lenger

Nachruf Adolf Mayer

Die Nachricht über den Verlust von Adolf Mayer, der am 3. März 2017 viel zu früh verstorben ist, hat mich tief bewegt und nachdenklich gemacht.

■ Spielberg hat mit unserem lieben Kulturreferenten einen wichtigen Bestandteil des Gemeinderates verloren, in dem Adolf Mayer über 25 Jahre pflichtbewusst um das Wohl und die Belange unserer Gemeinde bemüht war.

Gerade durch sein persönliches Engagement und die unstillbare Begeisterung für die Spielberger Kulturarbeit hinterlässt unser langjähriger hochgeschätzter

Freund wohl die meisten Spuren und nach seinem Tod eine große Lücke.

Mit stets unermüdlichem Einsatz für unsere Kulturstadt hat er großes Engagement bewiesen und die kulturelle Entwicklung unserer Gemeinde wie wohl kaum ein anderer geprägt. Mit großem Respekt und Anerkennung werden diese Bemühungen nun in ehrenwertem Andenken bewahrt.



Nicht nur diese unvergesslichen Spuren in der Gemeindegarbeit, sondern vor allem auch was uns persönlich mit ihm verbunden hat, das Leben miteinander. Diese Erinnerung an einen Menschen bleibt unvergessen für immer ein Teil von uns.

Für mich war Adi einer der liebenswertesten Menschen mit denen ich das Privileg hatte über Jahre eine herzliche Freundschaft pflegen zu dürfen. Unser gemeinsamer Weg war stets bereichert von dem positiven Lebensfunken und der Wärme, die unser lebensfroher Adi bis zuletzt verbreitet hat.

Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Eine schmerzvolle Zeit für alle, die zurückbleiben.

In diesen schweren Stunden gilt mein tiefes Mitgefühl daher den Angehörigen, denen das Andenken an unseren lieben Verstorbenen Trost und Kraft spenden möge.

Bürgermeister
Manfred Lenger



Informationen aus erster Hand

■ Für mich als Bürgermeister liegen vier intensive Arbeitsjahre nun bereits hinter mir. Anlass genug, um im Zuge einer Bürgerversammlung über erfolgreiche Projektumsetzungen, aktuelle Dinge aus dem Gemeindegesehen und gemeinsam mit den Ausschussvorsitzenden über geplante Vorhaben zu berichten.

Eine Fülle an Informationen wartete auf die zahlreichen Gäste, die erfreulicherweise zu unserer Bürgerversammlung ins Kulturzentrum gekommen waren. Inhaltlich passend wurde diese nach allgemeinen Informationen zur Stadt Spielberg mit einer Rückschau auf die vergangenen Jahre gestartet. Ausgangspunkt dabei mein Amtsantritt als Bürgermeister im Jahr 2013. Deutlich konnte mit diesem Rückblick gezeigt werden, wie viele wichtige Projekte und notwendige Vorhaben in den letzten Jahren umgesetzt werden konnten. Gerade durch die Bauvorhaben sowie Sanierungen wurden wichtige Investitionen in die Zukunft unserer Stadt getätigt.

Auch die Fertigstellung von einigen modernen Wohnbauprojekten konnte der Nachfrage nach qualitativ hochwertigem Wohnraum gerecht werden. Ein Blick auf die wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde in den letzten Jahren zeigt zudem, dass sich Spielberg zu einem bedeutenden Standort in der Obersteiermark weiterentwickelt hat.

Ein wichtiger Baustein für die weitere Entwicklung stellt die sinnvolle Nutzung der freien Geschäftsflächen dar. Die Stadtgemeinde nimmt mit dem Stadtamt und dem Kulturzentrum 51% der Gesamtfläche des Wirtschaftszentrums in Anspruch. Mit aktueller Neueröffnung von einigen Firmen konnte eine Steigerung der Auslastung und ein positiver Trend bewirkt werden.



„Mit geht es darum, sichtbar zu machen, was alles in den letzten Jahren passiert ist und woran derzeit gearbeitet wird. Der Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern ist für mich besonders von Bedeutung und diesen suche ich bei jeder Gelegenheit.“

Bgm. Manfred Lenger

Geschichte, Daten, Fakten



5.341 Einwohner


Fläche
29,7 km²


140 km
Straßennetz


85 km Kanalnetz


55 km
Wassernetz


2009 Stadterhebung
2015 Fusionierung mit Flatschach

JOB 
> 1.500 Arbeitsplätze

Höchst informativ auch die präsentierten allgemeinen Daten und Fakten zu unserer Gemeinde.

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:

 **Stadt Spielberg**
 **Stadt Spielberg**



Für mich war es allerdings von Bedeutung bei dieser Bürgerversammlung gerade die Pläne für die Zukunft und dringend erforderliche Projektumsetzungen in den Mittelpunkt zu stellen.

Anstehende Maßnahmen für 2017 wurden daher von mir gemeinsam mit den jeweils zuständigen Ausschussvorsitzenden Michaela Jammerbund-Tychi, Franz Schimpfhuber, Andreas Themel, Mario M. Wolfsberger, Mario Bräuer und Obmann Stv. Gerhard Scheucher im zweiten Teil des Abends im Detail präsentiert.

Bestens aufgelockert wurden die bis ins Detail aufbereiteten Beiträge durch Videoclips zu aktuell erfolgreich verlaufenen Veranstaltun-



Zahlreiche Gäste folgten der Einladung zur 1. Bürgerversammlung in den Roten Saal.



gen, wie dem Jugendkongress 2.0 und aus dem Kulturkalender der letzten Monate. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die Volksschule Maßweg und der Hausmusik Umundum.

Die Zukunft fest im Blick – Projektumsetzungen starten

Begleiten werden uns auch 2017 wieder wichtige Bau- und Sanierungsarbeiten im Gemeindegebiet, die mit einer Anpassung an aktuelle Standards für Optimierung und somit für eine zukunfts- und leistungsfähige Infrastruktur mit besten Nutzungsmöglichkeiten sorgen werden.

Die Bauvorhaben auf einen Blick:

- | | |
|---|--------------|
| • Hammergraben
Fertigstellung | 400.000 Euro |
| • Frauenbachstraße | 573.000 Euro |
| • Radweg Sachendorf – Maßweg | 302.000 Euro |
| • VS Lind – Mehrzweckflächen | 70.000 Euro |
| • WVA Schönberg | 57.000 Euro |
| • Fertigstellung WVA Flatschach | 65.000 Euro |
| • GRW Erdbeerlandweg
und Flatschach-Rattenberg | 470.000 Euro |



Wohnen in Spielberg

31 Gemeindewohnungen

Sprechstunden nach Vereinbarung
Kontakt: Birgit Valtan, Amtsdirektion

Wohnbau in Spielberg

- **OWG** – Volksschulstraße
- **SG Rottenmann** – An der Ingering
- **OWG** – An der Ingering
- **Bauvorhaben Kohlbacher** –Auring
- **Bauvorhaben Elk** – Dr. Walter Koller-Straße



Unsere Ausschuss-Vorsitzender



*Gemeindeentwicklung, Bürgerbeteiligung
 und Raumordnungsangelegenheiten*
Michaela Jammerbund-Tychi



Bau und Verkehr
Helmut Koßmayr



Ausschuss für Bildung und Kultur
Ing. Andreas Themel, MSc.



Sport, Freizeit und Gesundheit
Mario M. Wolfsberger



Energie, Umwelt und Wohnen
Ing. Mario Bräuer



*Soziales, Generationen und
 Zusammenleben*
Franz Schimpfhuber



Spielberg
 blüht auf

Und so sind Sie mit dabei:

1. Schicken Sie eine Kurzbeschreibung der Aktivität und jeweils maximal 2 Vorher-Nachher-Fotos an:
 ✉ presse@spielberg.at
2. Anfang Juni werden die Gewinnerinnen und Gewinner per Online-Voting ermittelt und bei einer feierlichen Prämierung die Auszeichnungen und Preise übergeben.

Nähere Infos unter: www.spielberg.at

Rechnungsabschluss 2016

■ Bei der letzten Sitzung des Gemeinderates am 30.3.2017 wurde auch über den Rechnungsabschluss 2016 beraten und abgestimmt.

Die Einnahmen und Ausgaben des Ordentlichen Haushaltes belaufen sich auf jeweils € 10.600.124,31 und konnte dieser somit ausgeglichen erstellt werden. Erfreulicherweise konnte dabei ein Betrag in der Höhe von € 221.065,82 in den Außerordentlichen Haushalt zur Finanzierung diverser Vorhaben transferiert werden. Außerdem konnten Rücklagen in der Höhe von € 37.576,95 gebildet werden.

Im Außerordentlichen Haushalt wurden Einnahmen in der Höhe von € 3.006.720,27 und Ausgaben in der Höhe von € 2.707.182,52 verzeichnet. Somit weist der Außerordentliche Haushalt einen Sollüberschuss in der Höhe von € 299.737,75, die somit ins Jahr 2017 für wichtige Investitionen „mitgenommen“ werden können.

Beispielhaft als Investitionen im Jahr 2016 sollten neben den notwendigen

Restaurierungen im Wasser- und Kanalbereich der Straßenbau mit einem Betrag von ca. € 1.000.000,00 erwähnt werden, was natürlich ohne Unterstützung seitens der Steiermärkischen Landesregierung in Form von Bedarfszuweisungen nicht möglich gewesen wäre. Doch nicht nur im Straßenbau ist im Jahr 2016 viel passiert. Auch auf die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, wie auf dem Dach des Gemeindeamtes, der Neuen Mittelschule, des Kindergartens Maßweg, der Volksschule Maßweg, des Bauhofs und der Feuerwehr Spielberg, kann mit Stolz zurückgeblickt werden. Außerdem konnte die Errichtung einer Klimaanlage im Gemeindeamt und im Veranstaltungsbereich im Vorjahr umgesetzt werden.

An dieser Stelle soll ein großes Danke an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamtes für ihre hervorragende Arbeit ausgesprochen werden. Richtungsweisende Investitionen in Infrastruktur und laufende Bemühungen der Stadt Spielberg sind wichtig für eine zukunftsfähige Gemeinde.

■ Anfang März wurde vom Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bürgerbeteiligung und Raumordnungsangelegenheiten der Jugendkongress 2.0 veranstaltet, um jungen Menschen in Spielberg Gehör zu verschaffen und diese in Entscheidungsprozesse aktiv einzubinden. Unter dem Motto „Alles Banane?!“ wurden im Vorfeld rund 600 junge Menschen der Gemeinde persönlich zur Mitarbeit eingeladen. Als Ort der Begegnung fungierte schließlich das Stadtamt und bot der Jugend dabei genügend Raum, Platz und vor allem Mitspracherecht.



Nachdem schon 2015 mit einer ersten Kongressveranstaltung die Beteiligungsangebote für Jugendliche in der Gemeinde verstärkt wurden, stellte die diesjährige Veranstaltung das Jugendformat „Last Friday!“ ins Zentrum.

Gemeinderäte angelobt



Aufgrund des Ablebens von Herrn Adolf Mayer wurde aus der Liste der Ersatzmitglieder der SPÖ Frau **Martina Radner** für das freigewordene Mandat einberufen.

Nachdem Frau Sabrina Ertl ihr Gemeinderatsmandat im März 2017 zurückgelegt hat, wurde in der aktuellen Gemeinderatsitzung für die ÖVP Herr **Karl Maier** als Nachfolger angelobt.



Neuer LKW für den Außendienst

■ Für den Außen- und Winterdienst wird ein LKW angekauft. Um auch die Unterführungen im Gemeindegebiet mit dem Fahrzeug passieren zu können und Umwege sowie einen damit verbundenen enormen Zeitverlust im Winterdienst vermeiden zu können, wird auf die Gesamtfahrzeughöhe beim Ankauf besonderer Wert gelegt. Für den Ankauf des LKWs werden rund 109.000 Euro investiert.

ALLES ? BANANE



Sicher nicht, wenn es um die Meinung der Jugend in Spielberg geht.



Monatlich organisiert die Gemeinde individuelle Events für die junge Zielgruppe, um zusätzliche Freizeitangebote schaffen und auf die Wünsche der Jugend entsprechend zu können.

„Die Idee dazu wurde von Kindern und Jugendlichen im ersten Jugendkongress 2015 geboren und aufgegriffen. Von Beginn an waren diese speziellen Events außerordentlich gut besucht.“

Nun wurde dieses abwechslungsreiche Jugendformat gemeinsam mit der Zielgruppe evaluiert, neue Ideen für die Zukunft gesammelt und aktuelle Anliegen und Vorstellungen eingearbeitet. Auch die direkte Einbindung junger Menschen in die Organisationsabläufe wird in Zukunft so erleichtert werden.

Aber natürlich hatten auch Wünsche und Vorstellungen abseits von „Last Friday!“ beim Jugendkongress 2.0 Priorität.



Die Chance sich mit dem Bürgermeister und anwesenden Gemeinderäten direkt austauschen sowie erste Ideen und Vorhaben diskutieren zu können, wurde von den Jugendlichen dabei gerne genutzt und in Tischgruppen über die verschiedensten Themen angeregt diskutiert.

Unserer Jugend Raum und eine direkte Beteiligungsmöglichkeit in der Gemeinde zu geben ist von enormer Bedeutung. Wir nutzen dieses Potential, nehmen die eingebrachten Wünsche und Ideen sehr ernst, um unsere Stadt noch freundlicher für Kinder und Jugendliche zu machen.

In der ersten Ausschusssitzung nach dem Jugendbeteiligungsformat wurden zudem die nächsten Veranstaltungen für die letzten Freitage bis zum Sommer beschlossen.



Kontakt:

Michaela Jammerbund-Tychi

Finanzreferentin

michaela.jammerbund-tychi@spielberg.at

0676 / 710 77 96



Die Spielberger Seniorinnen und Senioren zeigten beim Seniorenball am Rosenmontag viel Schwung und sorgten so für eine ausgelassene Faschingsstimmung.



Senioren feierten Rosenmontag und guter Laune

■ Bürgermeister Manfred Lenger begrüßte zur Jubiläumsveranstaltung, die in den vergangenen 40 Jahren unzählige maskierte Ballgäste angelockt hat und zeigte sich begeistert von den vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

„Die Breitenegger“ lieferten auch heuer wieder beste musikalische Umrahmung mit Hits und Evergreens für die jung gebliebenen Tanzbegeisterten.

Während gerade das Tanzbein ausgiebig geschwungen wurde, erfreute sich der Glückshafen in diesem Jahr großer Begeisterung und so wurden tatsächlich erstmals die von den engagierten Gemeindemitarbeiterinnen angebotenen Lose knapp. Gar nicht verwunderlich daher, dass die Verlosung das Highlight des Abends wurde. Über die vorbereiteten und von den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten zur Verfügung gestellten Geschenkkörbe freuten sich letztendlich die glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner, die von „Glücksengel“ Heinz Schopf ermittelt wurden.

Eine rundum gelungene und wieder gut besuchte Faschingsveranstaltung, die auch im nächsten Jahr ein Fixpunkt in Veranstaltungskalender sein wird.





mit Tanz

Maskierte Narren auf dem Eis!



■ Einen perfekten Start ins Veranstaltungsjahr 2017 legte das „Last Friday!“ Jugendformat im Jänner aufs Eis. Trotz klirrender Kälte tummelten sich über 80 Besucherinnen und Besucher am und um den Eislaufplatz in Lind, der als Schauplatz der zweiten „Last Friday!“ Eisdisco wieder perfekte Bedingungen lieferte. Löwen, Clowns, Schmetterlinge und zahlreiche Superhelden trotzten den tiefwinterlichen Temperaturen und ließen sich von Musik und Stimmung einheizen. Da ließ es sich auch Bürgermeister Manfred Lenger nicht nehmen und drehte mit den Faschingsnarren einige Runden auf der eisigen Tanzfläche.

Volksschule Lind – Faschingsfest



■ Ein buntes Faschingsfest für Groß und Klein ging kürzlich an der Volksschule Lind bei Spielberg über die Bühne. Dabei durfte natürlich auch der traditionelle Kinder-Faschingsumzug, angeführt von der Blasmusikkapelle Spielberg, nicht fehlen. Anschließend legte im Schulgebäude die Party bei toller Stimmung erst so richtig los. Der rührige Elternverein mit Obfrau Anna Hillbrand hatte ganze Arbeit geleistet und mit tatkräftiger Unterstützung vieler Eltern das Schulgebäude über Nacht in



einen schmackhaften Faschings-Partysaal verwandelt.

Das von den Kinderfreunden gestaltete Programm bot viel Spaß und Unterhaltung für die Kinder. Aber auch viele Papas und Mamas, Omas und Opas sowie das gesamte Lehrerinnen-team mit Direktorin Susanne Schnedl, ja sogar die Linder Bevölkerung, feierten ein ausgelassenes Fest. Einmal mehr ein schöner Erfolg und der Beweis einer gelebten Schulgemeinschaft von Eltern, Elternverein und Volksschule Lind.

Bunte Regentschaft zu Ende!



■ Eine lange und bunte Faschingszeit konnte unser Prinzenpaar Manuel der 1. und Prinzessin Caroline die 1. unter ihre Regentschaft stellen. Mit der Rückgabe des Stadtschlüssels endete diese nun am Faschingsdienstag. Traditionell wurde der Ausklang der Faschingszeit im Spielberger Rondeau gefeiert.



Spielberg sendet ein Herz

Special Olympics ist die größte internationale Sportbewegung für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung. Die Welt-Winterspiele 2017 in Graz, Schladming und Ramsau brachten 105 Nationen mit rund 2.700 Athletinnen und Athleten und 1.100 Begleitpersonen in die Steiermark und im Vorfeld zu den Wettkämpfen in sogenannte Host Towns. Hierfür stellten sich heimische Gemeinden zur Verfügung, um den Gästen an drei Tagen die schönsten Seiten unseres Landes zu zeigen einen individuellen Einblick in unsere heimische Lebenswelt zu vermitteln.



Willkommen in Spielberg

Mitte März konnte eine Delegation mit engagierten Sportlerinnen und Sportlern aus Syrien nach langer beschwerlicher Anreise von Bürgermeister Manfred Lenger in Spielberg begrüßt werden.

Erstes Kennenlernen beim Bürgermeisterempfang und gemeinsamen Abendessen. Manfred Lenger mit dem Host Town Team und der syrischen Delegation Alshaghouri Nour, Baz Ali, Houzni Fadi Masoun, Naser Addin, Skeif Abdullah sowie syrischem Betreuersteam.

Die Perlen des Murtals

Ein entsprechendes Rahmenprogramm für die syrischen Gäste zusammenzustellen, fällt in unserer Region nicht schwer und so wurden die Perlen des Murtals den Special Olympics Teilnehmerinnen und Teilnehmern natürlich nicht vorenthalten. Vom Hotel Burg



Rooms aus wurde der Ausflugstag in Richtung Judenburg gestartet. Beeindruckt vom höchstgelegenen Planetarium der Welt, das im Stadtturm beheimatet ist und mit speziellem Programmpunkt beste Unterhaltung für die Sportlerdelegation bot, wurde auch der Aus- und Rundumblick vom Sternenturm auf das Murtal genutzt.

Aber was wäre ein Besuch in Spielberg ohne einen Abstecher auf den Red Bull Ring? Dachten auch wir uns und legten gemeinsam mit den Gästen aus Syrien am eindrucksvollen Red Bull Ring-Gelände einen Boxenstopp ein. Nach einer Runde mit dem Reisebus auf der Rennstrecke ging es über die Boxengasse Indoor mit einer Führung durch die Räumlichkeiten weiter. Die Begeisterung war kaum zu bremsen und daher die Anzahl der Selfies, die zur Dokumentation dieses Ausfluges gemacht werden mussten, dementsprechend enorm. So konnte auch der gemeinsam mit Manfred Lenger verbrachte Nachmittag rund um den schönsten Spielplatz Österreichs als voller Erfolg verbucht werden.

Ein Galaabend der besonderen Art

Nachdem die Delegation tagsüber Spielberg und das Murtal kennenlernen konnte, wurde am Abend unter dem Motto „Ein Herzschlag für die Welt“ zu einem interkulturellen Austausch geladen.



Schlag um die Welt



Dabei erlebten die 90 geladenen Gäste im Rittersaal der Burg Spielberg einen ganz besonderen Galaabend. Beim gemeinsamen Abendessen mit musikalischer Umrahmung durch die RiDuRi Musi und Auftritte der Steirerherzen, lernte die syrische Delegation ein Stück heimischer Kultur kennen. Landestypische Geschenke und Glücksbringer warteten dabei aber nicht nur auf die Gäste, sondern auch auf die Gastgeber.

Ein Zeichen der Solidarität sollte mit der Auswahl der syrischen Delegation für das Host Town Programm gesetzt werden. Für Manfred Lenger war aber von Anfang an klar, auch heimische Einrichtungen in das Host Town Programm einzubinden. Nach einer gemeinsamen Pressekonferenz im Zuge der offiziellen Ernennung der Stadt Spielberg zum Special Olympics Host Town nahmen die Lebenshilfe Judenburg und Knittelfeld sowie Jugend am Werk und die Judenburger Einrichtung Simultania Lichtenstein die

Einladung zur Abendveranstaltung an. Durch Interviews, die von Moderator Gernot Esser wie gewohnt bestens vorbereitet geführt wurden, erfuhren die Galagäste mehr über die Special Olympics und auch über das sportliche Engagement, das von den heimischen Einrichtungen gefördert wird.

Ans Herz gingen an diesem Abend aber die persönlichen Schicksale der syrischen Gäste und allen voran der Sportler Alshaghouri Nour, Baz Ali, Houzni Fadi Masoun, Naser Addin und Skeif Abdullah, die im Rahmen einer Vorstellungsrunde die Anwesenden berührten.

So war das Lächeln im Gesicht der vom sechsjährigen Krieg tief gebeutelten Menschen, die für uns unvorstellbare Zeiten erlebt haben müssen, und diese unglaubliche Lebensfreude, an der alle involvierten Personen bei diesem Host Town teilhaben durften, der größte Dank und sorgte für unvergessliche Momente und eine einzigartige Erfahrung.



Geglückt war auch der erwünschte interkulturelle Austausch. Nachdem die Jugend am Werk-Band „Ventil“ die Stimmung so richtig angeheizt hatte, waren sprachliche Barrieren nebensächlich und Gemeinsamkeiten bei Tanz und Musik schnell gefunden.

Bei den Hits „Steiermark“ und „Schofoarn“ von Gert Steinbäcker und Wolfgang Ambros reihten sich in die von den syrischen Ehrengästen angeführte Polonaise durch den Rittersaal die Galabesucherinnen und Besucher ein und genossen gemeinsam die ausgelassene Stimmung. Ein spürbarer Herzschlag für die Welt!

Langlauf, Eisschnelllauf und Schneeschuh laufen – Die Spiele beginnen!

Nachdem die Athletinnen und Athleten mit ihrem Betreuer team von Spielberg aus in zwei Gruppen aufgeteilt zu den Austragungsorten nach Graz und Schladming abgereist waren, gab es für Bürgermeister Manfred Lenger und Sportausschussobmann Mario M. Wolfsberger bei der offiziellen Eröffnungsfeier in Schladming ein erfreutes Wiedersehen mit der syrischen Delegation. Beim Startschuss für das außergewöhnliche Sportspektakel mit mehr als 6.000 Besucherinnen und Besuchern konnten beide als offizielle Vertreter der Stadt Spielberg die Gruppe bei ihrem Einmarsch ins Planaistadion begleiten und für die bevorstehenden sportlichen Begegnungen Glück wünschen.



SPECIAL OLYMPICS
WORLD WINTER GAMES
AUSTRIA 2017
Graz | Schladming | Ramsau | Styria
14.–25. März 2017



Ehrung unserer erfolgreichen



TRIATHLON - BIATHLE LAUFEN

DALLINGER Michael

MODERNER DREIKAMPF

BIATHLE - LAUFEN -

MODERNER FÜNFKAMPF -
AQUATHLON

BRANDL Erik

AQUATHON

BRANDL Bianca

BIATHLE - LAUFEN

BRANDL Ingrid

LAUFEN - TRIATHLE BIATHLE - AQUATHLON

GRILLITSCH Christoph

LAUFEN

EICHBERGER Martin

GRABNER Monika

HOFFELNER Sigrid

HOFFELNER Harald

GREINIX Astrid

ARBESLEITNER Gerhard

KAHLBACHER Günther

RODLAUER Wolfgang



LEICHTATHLETIK

FREITAG Elena

KRAWANJA Hannah

MEKLAU Tatjana

WIESLER Verena

ZILKE Robert

LEICHTATHLETIK

TRIATHLE

WEINBERGER Christina

LEICHTATHLETIK

LANGLAUFEN

WOLF Linda

REITEN

MYLIUS Petra

BARTOSCHEK Ewald

PIRKER Patrick

SCHMEDLER Lisa

RITZMEIER Lisa

FRIEDL Christina

DIETRICH Alexander

DIETRICH Anna

GMEINHART Anna Lorena

SCHWIMMEN

GMEINHART Anna Lorena

GMEINHART Laura

HIRSCHMUGL Julia

Weltmeister im Linedance

■ Der Spielberger Karl Korber konnte bei den 11. Weltmeisterschaften im Western und Country Dance, die in Liberec (Tschechien) ausgetragen wurden, den Sieg in der Klasse Newcomer Gold Male erringen.

Er ist der erste und einzige Steirer der in dieser Tanzsportart Weltmeister geworden ist. In sechs Wettbewerbstagen wurden die Weltmeister in verschiedenen Divisionen und Altersklassen gekürt.

Der Spielberger, der bereits Vize-Weltmeister und Europameister ist, holte sich im Dezember „nebenbei“ auch noch den dritten Staatsmeistertitel in seiner Klasse. Die Krönung zum Weltmeister ist der Höhepunkt für den Obersteirer in seiner 6-jährigen Tanzsportkarriere.



Karl Korber freut sich sichtlich über den Weltmeistertitel

Schirennen der VS

■ An fünf Schitagagen wurde unter großer sportlicher Beteiligung vieler Eltern auf der Rieseralm fleißig geübt und trainiert. Beim spannenden Abschlussrennen mit Vorläuferin Renate Götschl stellten alle 70 Schülerinnen und Schüler der VS Lind ihr Können mit großartigen Leistungen zur Schau.



Die Klassensieger mit Fr. Dir. Susanne Schnedl, EV Obfrau Anna Hillbrand und Renate Götschl



Sportlerinnen und Sportler 2016



KARATE

PILZ Katharina
BIRKER Andreas
REITER Sebastian
REITER Stefan
STRUGER Stefan

JUDO

ZECHNER Anna Maria
WOLFSBERGER Samuel
EICHER Michael
YASSINE Florian
UHL Thomas

SCHIESSEN

REITER Christine

BOGENSCHIESSEN

STÜCKLER Christiana

RADSPORT

HAMMERL Laura

LINE DANCE

KORBER Karl

SCHIFAHREN

ROSCHMANN Robert

KLETTERN

SCHATZ Jasmine

TENNIS

SCHÖCK Helmut
BURBÖCK Larissa
SZILAGYI Rolf
BERGNER Heinz
TAZL Otmar
KREUZER Ernst
STRIMITZER Hubert
HOCHFELLNER Peter

NIKOLAUS Josef
ZECHNER Verena
LACKNER Laura
GRUBER Verena
MAYER Anja
FELLNER Matias
PICHLER Daniel
LACKNER Alexander

Lind

Folgende Schüler haben Medaillen errungen:

1. Klasse:

Mädchen:

1. Lara-Sophie Götschl
2. Larissa Trausenegger
3. Hannah Rieser

Knaben:

1. Nico Schmutzenhofer
2. Gennaro Somvilla
3. Noah Keplinger

2. Klasse:

Mädchen:

1. Alina Midl
2. Magdalena Sperdin
3. Sarah Schwegler

Knaben:

1. Tobias Gratzer
2. Jan Popatnig
3. Lukas Fössl

3. Klasse:

Mädchen:

1. Jolene Gießmann
2. Paula Woschnagg
3. Anna Noiel

Knaben:

1. Nico Kaltenbrunner
2. Max Schmutzenhofer
3. Marvin Oberweger

4. Klasse:

Mädchen:

1. Laura Erhardt
2. Vivian Veit
3. Alina Girau

Knaben:

1. Benedikt Hafellner
2. Maxi Bärnthaler
3. Moritz Baumgartner

Ab ging die Post beim Gemeindegsttag 2017

■ Herrliches Wetter mit vorfrühlingshaften Temperaturen sowie strahlender Sonnenschein erwartete die Sportbegeisterten beim diesjährigen Gemeindegsttag.

Mit einer RekordteilnehmerInnenzahl ging es am frühen Morgen nach Schladming, wo die Pisten der Planai unsicher gemacht wurden.

Natürlich auch der beste Ort, um beim Après Ski diesen gelungenen Tag ausklingen zu lassen.





GEMEINDE Schirennen



Der Ausschuss für Sport, Freizeit und Gesundheit hatte in den vergangenen Wochen viel zu tun. Neben dem Gemeindefreizeitflug erlebten die Hobbyrennläuferinnen und Rennläufer unserer Stadt bei bester Wetterlage und Organisation das diesjährige Gemeindefreizeitrennen. Ausgetragen wurde dieses

wieder in der Gaal, wo die motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich dem RTL-Bewerb stellten und den sportlichen Wettkampf bis zur letzten Sekunde spannend machten. Höchst erfreulich für Ausschussobmann Mario M. Wolfsberger waren die zahlreichen Kinder und Jugendlichen, die an den Start gingen und auf der Piste mit ihren Fähigkeiten beeindruckten.



SUPERBAMBINI männlich

1. 1 UMUNDUM Alexander 2012 34,24
2. 2 RIEGER Maximilian 2012 1:03,47

BAMBINI weiblich

1. 4 UMUNDUM Selina 2010 31,49
2. 3 STOXREITER Marisa 2010 32,13
3. 6 BERGER Anna 2011 34,60
4. 5 KASTELIC Nadja 2010 41,71

BAMBINI männlich

1. 44 SCHLAGER Elias 2011 34,39
2. 51 PLATZER Maximilian 2011 36,99
3. 9 STOXREITER Silvan 2011 37,54
4. 10 JAMMERBUND Sebastian 2011 44,29
5. 8 PRIMAS Paul 2011 1:02,50
5. 7 RIEGER Benedikt 2010 1:02,50

KINDER U8 weiblich

1. 11 BAUER Lena 2009 48,81

KINDER U8 männlich

1. 12 JAGOS Elia 2009 50,26

KINDER U10 weiblich

1. 13 OBERWEGER Lea 2007 49,17

KINDER U10 männlich

1. 14 BAUER Felix 2007 42,00
2. 15 JAGOS Luca 2007 44,47
3. 16 UMUNDUM Tobias 2008 45,14

KINDER U12 männlich

1. 18 BERGER Marco 2005 35,84
2. 46 KAMMERSBERGER Maxim. 2005 44,04
3. 17 JAMMERBUND Florian 2006 48,50

SCHÜLER U 14 männlich

1. 20 ZECHNER Martin 2003 32,74

SCHÜLER U 16 männlich

1. 21 GELTER Jürgen 2001 36,85

JUGEND U 18 weiblich

1. 23 KASTELIC Doris 2000 39,72





JUGEND U 18 männlich

- 1. 25 BERGER Dominik 2000 35,11
- 2. 47 KAMMERSBERGER Alexander 1999 ... 39,65
- 3. 45 THEMEL Alexander 2000 41,61
- 4. 24 SYLWESTER Kevin 1999 50,39

JUGEND U 21 männlich

- 1. 26 BAUER Thomas 1997 38,70

ALTERSKLASSE II weiblich

- 1. 28 STOXREITER Daniela 1975 38,62
- 2. 48 KAMMERSBERGER Elisabeth 1975..... 42,84
- 3. 27 BAUER Gerlinde 1974 48,79

ALTERSKLASSE I weiblich

- 1. 31 PRIMAS Edith 1983 40,96
- 2. 30 UMUNDUM Daniele 1984 41,69
- 3. 32 JAGOS Monika 1979 43,83

ALTERSKLASSE III männlich

- 1. 50 KAMMERSBERGER Johann 1964 9,04
- 2. 34 STRIMITZER Hubert 1941 46,14
- 3. 33 PICHLER Max 1952..... 52,48

ALTERSKLASSE II männlich

- 1. 37 BERGER Mario 1972 33,34
- 2. 49 KAMMERSBERGER Gehard 1974 36,71
- 3. 36 LENGER Manfred 1967 38,97
- 4. 35 JAGOS Michael 1974 40,93

ALTERSKLASSE I männlich

- 1. 38 PRIMAS Martin 1978..... 35,04
- 2. 41 JANTSCHGI Christopher 1986 36,22
- 3. 39 UMUNDUM Markus 1977 38,98
- 4. 52 PLATZER Peter 1977 40,19
- 5. 40 FÜRHAPTER-RIEGER Alfred 1977 43,27

ALLGEM. KLASSE männlich

- 1. 42 BAUER Daniel 1995 36,20
- 2. 43 BISCHOF Alexander 1994 36,51



Unser Besuch im Gemeindeamt Spielberg

Ein Bericht von Philipp Franczik



Unlängst war ich mit meiner Klasse 3b im Gemeindeamt Spielberg. Als wir ankamen, wartete Frau Steinwidder schon auf uns. Sie führte uns durch das Gemeindeamt. Zuerst waren wir im Sitzungssaal, wo sie die Gemeinderatssitzungen abhalten.

Danach gingen wir in das Bürgerservice-Büro.

Dort werden unsere Daten, Namen, Adressen und Familie im Computer gespeichert. Als wir im Bauamt ankamen, sahen wir sogar unsere Häuser im Computer. Im Bauamt zeigte uns Herr Hold einen Bauplan, der sehr interessant war.

Zuletzt wollten wir noch den Bürgermeister besuchen. Aber er war nicht da. So konnten wir die Situation ausnutzen und jedes Kind durfte sich auf seinen Sessel setzen. Als die Führung vorbei war, bekamen wir eine Jause. Wir verspeisten unsere Jause im Sitzungssaal.

Der Ausflug ins Gemeindeamt war echt super.

Wenn Bücher „lebendig“ werden



■ Es ist äußerst schwierig Kinder zum Lesen von Büchern zu motivieren. Der Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig aber gelang es, die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Maßweg bei ihrer Lesung zu begeistern, in dem Sie die Kinder in die Rollen der handelnden Personen schlüpfen ließ.

Workshop stärkt Umweltbewusstsein



■ Die Umweltbewusstsein ist eines der wichtigsten Themen in der heutigen Gesellschaft. Damit unsere Kinder in einer sauberen und gesunden Umwelt leben können, sollte umweltbewusstes Denken so früh wie möglich vermittelt werden. So besuchten an der NMS Spielberg unlängst Schülerinnen und Schüler einen von Claudia Hörbinger (Abfallwirtschaftsverband) geleiteten

Workshop, der sich genau mit diesem Thema beschäftigte und den jungen TeilnehmerInnen und Teilnehmern vermittelte, wie sie mit ihrem eigenen Verhalten dazu beitragen können, die Umwelt nachhaltig zu erhalten. Mit dabei war auch Bürgermeister Manfred Lenger, der betonte, wie wichtig es für unsere Gemeinde ist, besonders gut auf die Umwelt in unsere Stadt zu achten.

Spielberg ist einzigartig. Du bist es auch.

New York, Miami und Los Angeles sind tolle Städte, keine Frage – aber warum immer nur T-Shirts von Städten tragen, mit denen man persönlich eigentlich gar nichts verbindet? Warum nicht seine eigene Stadt repräsentieren, gerade wenn man in einer so schönen, aufstrebenden und vielfältigen Stadt wie Spielberg lebt?



■ Egal ob als Lokalpatriot, Zugezogener oder Spielberg Fan, im neuen Onlineshop der Stadt Spielberg kann sich ab sofort jeder ein Wunschprodukt aussuchen und das passende Design dazu einfach auf den gewählten Artikel drucken lassen. Die Produktpalette bietet alles was das trendige Modeherz begehrt und reicht vom klassischen T-Shirt über Pullover, Hoodies, Caps und Hosen bis hin zu Taschen, Taschen und so manchen Accessoires. Die erste Kollektion sorgt in der Spielberger Online Boutique somit von Kopf bis Fuß für einen individuellen Look und die passenden Highlights.

„Mit dem „Unser Spielberg“ Onlineshop erweitern wir 2017 das Angebot unserer Stadt. In den im Vintage Stil gehaltenen Designs spiegeln sich zu Spielberg passende Themen wie beispielsweise Motorsport, Kultur oder Jugend wider“, erzählt Bürgermeister Manfred Lenger über das neueste Projekt der Gemeinde, das es so noch in keiner steirischen Gemeinde gibt.

Im Rahmen einer „Fashion Week“ konnte ein professionelles Fotoshooting mit Spielbergerinnen und Spielbergern stattfinden, die nun zum Gesicht der Werbekampagne geworden sind. Für die ideale Modepräsentation sorgt außerdem ein passend dazu gestaltetes Schaukasten im Stadtamt.

Wer also ganz individuelle Mode und Accessoires sucht und sich von Vintage Flair, funky Look kombiniert mit lässigen Designvorschlägen angesprochen fühlt, wird mit diesem Shop, der unter www.spielberg.at/shop erreichbar ist, definitiv seine Freude haben.



Frühjahrsprogramm verzaubert

30 Jahre wartete der Weltmeistertitel für Mentalmagie auf würdige Preisträger. Mit Thommy Ten und Amélie van Tass wurde der Titel erstmals wieder vergeben. Skeptiker hatten im Februar im Kulturzentrum keine Chance, sorgten die Youngstars der Mentalmagie mit ihrem „Einfach Zauberhaft“-Programm von der ersten bis zur letzten Sekunde für Hochspannung.

Von Hollywood nach Spielberg

■ Im ehrwürdigen Dolby Theatre von Los Angeles, wo einmal im Jahr die Oscar-Verleihungen stattfinden, standen „The Clairvoyants“ (deutsch f. „Die Hellseher“) regelmäßig auf der Bühne. Vor ausverkauftem Haus versteht sich!

Wie bei der Oscar-Verleihung fühlte sich auch so mancher Gast bei der völlig ausverkauften Show der Mentalisten im Spielberger Kulturzentrum. Wusste man schließlich nicht, wer von Thommy Ten auf die Bühne gebeten und spontan vom Zuschauer zum Akteur verwandelt wurde. Gewinner gab es an diesem Abend auf jeden Fall genug, nahm sicherlich jeder im Saal ein Stück des versprühten Zaubers der Show mit auf den Heimweg.

Aber von Anfang an!

Was ein bekanntes Talenteformat im TV und den Broadway begeisterte, erlebt dank der „Einfach zauberhaft“ Tournee nun auch Österreich und so wird den Weltmeistern der Mentalmagie bei ihren Tricks in den großen Hallen des Landes ganz genau auf die Finger geschaut. Spielberg wäre aber nicht Spielberg und als Kulturstadt nicht dafür bekannt, Unmögliches doch möglich zu machen und so konnte das Mentalisten-Duo aus Niederösterreich, das sich mittlerweile weltweit in der Zauberszene einen Namen gemacht hat, auch für einen Auftritt im Roten Saal begeistert werden. Eine kleine Sensation, die glückliche Besitzerinnen und Besitzer einer Eintrittskarte live miterleben konnten.

Illusions are the best

So heißt es nicht nur in einem bekannten Popsong! Eines ist nämlich klar, so viele Personen aus dem Publikum wie bei diesem Programm, standen noch nie zuvor an einem Kulturabend und völlig fasziniert mit den Künstlern gemeinsam und als Teil der Show auf der Bühne. Die perfekte Illusion



gab es gratis dazu. Thommy Ten und Partnerin Amélie van Tass setzten auf diese direkte Einbindung ihrer Gäste in nahezu jeder der beeindruckenden Tricks, die im Programm für großes Staunen sorgten. Wer dabei aber etwa Kameras im Ärmel oder den berühmten Knopf im Ohr vermutete, wurde enttäuscht. Die beiden Künstler ließen ihre Gäste näm-

lich zwischendurch gerne einmal genauer nachschauen und so zog sich Thommy Ten letztendlich sogar die Schuhe aus, um falsche Mutmaßungen zu zerstreuen. Im Gegensatz zu dem Auge des Publikums blieb den Hellsehern so gar nichts verborgen. Wie es funktioniert? Man will es doch in Wahrheit gar nicht wissen, oder? Dann wäre der Zauber auch kein Zauber mehr und die perfekte Illusion, die den ganzen Abend so aufregend gemacht hat, würde sich im Nebel der Bühnenshow viel zu rasch verflüchtigen.

Details zum Programm in Spielberg wollen nun aber auch wir nicht mehr verraten, denn magische Momente erwarten uns auch im kommenden Jahr wieder. Das erste Gastspiel wurde nämlich sofort genutzt, um einen Folgetermin für 2018 zu fixieren.

Wer dieses fulminante Dreamteam in Aktion erleben möchte, sollte sich rasch Tickets für den **6. März 2018** sichern.



Streng geheim sind natürlich die Zaubertricks von Thommy Ten und Amélie van Tass. Einen Besuch hinter den Kulissen gab es für Manfred Lenger und Rudi Weißenbacher dennoch.

Publikum



Den Staub von der Seele gewischt

■ „Echt lässig“ würde diesem Konzerterlebnis als Beschreibung nicht genüge tun. Mit der „Wirklich Tour 2017“ lieferte die Familie Lässig mit Manuel Rubey an der Spitze auch heuer wieder das Spielberger Neujahrskonzert und präsentierte altbewährte und liebgewonnene Lieder.

Aber dabei war nicht „Alles nur geklaut“, wie die Performance des 90er Jahre-Hits es vielleicht hätte vermuten lassen. Mit Clara Luzia konnte die Setliste näm-

lich durch Eigenkreationen bereichert werden. Das Feeling im Saal ließ diesmal ein besonders intimes Konzerterlebnis zu. Ausgeschmückt mit so manchen poetischen Momenten.

„Singen wischt den Staub von der Seele“ meinte Rubey, bevor er sein Publikum einlud, gemeinsam mit der 5-köpfigen Formation den Klassiker „Der Mond“ von Rocko Schamoni zu singen. Eines war am Ende des Konzerts klar, die Freude an Musik wirkt. – Wirklich!

Wider than a mile!

■ Die Meister der Mentalmagie wurden abgelöst vom Meister der leisen Töne. Gemeint ist Leo Kyséla, der bereits mit 15 Jahren seine erste Band gründete und mittlerweile über 45 Jahre auf der Bühne steht.

Mit seiner Bluesstimme verleiht er seinen Auftritten eine ganz besondere künstlerische Note, wie man in Spielberg nicht nur bei seinen eigenen musikalischen Werken, sondern auch bei großen Hits von beispielsweise Bob Dylan oder Lou Reed erleben konnte. Im Grünen Saal im kleinen Rahmen präsentierte der Künstler so einige interessante Neuinterpretationen. Hervorstechend dabei der Klassiker „Moonriver“, mit dem Kyséla an diesem Abend dank gefühlsbetonter Vortragsweise einen ganz besonderen Moment hervorbrachte, den so mancher Gast im Publikum mit auf den Nachhauseweg nahm.



Illusion der Unverwüstlichkeit



■ Andy Lee Lang kann, wenn es um Auftritte in Spielberg geht, durchaus schon als Wiederholungstäter bezeichnet werden. Den in der Musik weiterlebenden Zauber längst vergangener Tage ließ der Künstler diesmal, begleitet von einer der besten Bigbands, dem Max Hagler Orchester, im Kultursaal aufleben und zollte damit seinen beiden Idolen – den Entertainern Frank Sinatra und Udo Jürgens – Tribut. Schnörkellos von Andy Lee dargeboten stehen die bekannten und einflussreichen Hits von Frankie Boy für den Mythos der 50er Jahre und das musikalische Werk Udo Jürgens für die perfekte Illusion der Unverwüstlichkeit.

3 Stunden auf der grünen Insel



In Bestform: Bandleader Rob Cheese

■ Zu einem Charity Konzert Abend mit irischem Ambiente wurde heuer wieder vom Lions Club Judenburg-Knittelfeld ins Kultur im Zentrum geladen. „The Shenanigans“ sorgten gekonnt für den dazu passenden musikalischen

Rahmen und dabei für einen Hauch irischer Magie, wie sie sonst nur am beliebten Feiertag der Iren, nämlich dem St. Patricks Day spürbar wird. Neben der Wehmut und Melancholie,

die so manche Ballade durchströmte, erfuhr das Publikum, wie die Band, durch verschiedene Einflüsse inspiriert und mit modernem Klang sowie pulsierendem Rhythmus, Schwung in die Abendstunden brachte.

Das irische Flair wurde zudem durch „Irish Stew“, Guinness und Irish Coffee belebt, wobei das Sahnehäubchen dazu im zweiten Teil nach der Pause die Shenanigans mit wunderbar fetzigem Auftritt hinzufügten.



VORANKÜNDIGUNG

■ Die 3. u. 4. Musikklassen der VS Maßweg studieren auch heuer wieder ein Kindermusical ein. Es heißt „Leben im All“ von Gerhard A. Meyer. Es ist eine rockige Reise durch die Galaxie. Im All ist ziemlich viel los.

Den frechen kleinen Schnuppen ist fast alles ziemlich schnuppe, nur vor dem bösen Schwarzen Loch, da nehmen sie sich in Acht. Denn das Schwarze Loch will sich rächen, weil es bei den Geschenken von Opa Galaxos leer ausgegangen ist. Wer kann helfen? Die Sonne oder die Planeten? Oder gibt es da noch jemand? Geht die Geschichte gut aus? Wird sich das Leben im All wieder beruhigen?

Aufführungstermine für Schulen:

Mittwoch, 21. Juni 2017 10.00 Uhr

Donnerstag, 22. Juni 2017 10.00 Uhr

Abendvorstellung:

Mittwoch, 21. Juni 2017 18.00 Uhr

Veranstaltungen

April bis Juni 2017



Foto: christopher mavric

Donnerstag, 19. April '17
19.30 Uhr | Roter Saal
Kabarett

Markus Hirtler Ermi Oma - „Ärger Therapie“

Ermi-Oma kann ihren Strumpf nicht mehr alleine anziehen. Die unterschiedlichen Bedürfnisse von Familie und Gesundheitssystem treten zu Tage. Natürlich will jeder immer nur das „Beste“.

Fast schon am Kapitulieren vor Therapien und Familie beginnt Ermi-Omas Herz Feuer zu fangen. Für wen? Lassen Sie sich überraschen!

Samstag, 29. April '17
20.00 Uhr | Roter Saal
Konzertabend | Kulturpasskarte
Frei Platzwahl, Tische



Sondergastspiel mit den Schauspielern Katharina Straßer, Wolf Bachofner und Pianist Bela Koreny „Ein humoristisch-literarischer Liederabend“

Die „Schnell ermittelt“-Stars Katharina Straßer („Der Weibsteufel“) und Wolf Bachofner (bekannt aus „Kommissar Rex“), gehen gemeinsam mit dem Star-Pianisten Bela Koreny in Liedern und Texten der Wiener Seele auf den Grund. Was ist Wien eigentlich? Haben Sie sich das auch schon einmal gefragt? Wien ist anders. Doch was ist das für eine Stadt, in der es zum guten Ton gehört „grantig“ zu sein?

Mit Musik und Texten von Georg Danzer, André Heller, Fritz Grünbaum, Gerhard Bronner, Georg Kreisler, Helmuth Qualtinger und vielen mehr.

Montag, 01. Mai '17
10.00 Uhr | Rüsthaus der FF Sachendorf
Florianitag

Am 1. Mai: Florianitag der FF Sachendorf



Die FF Sachendorf ladet alle Spielberggerinnen und Spielbergger zu diesem Anlass herzlichst ab 10.00 Uhr zur Feldmesse ein. Anschließend führt die Musikapelle der Stadtgemeinde Spielberg unter der Leitung von Kapellmeister Floribert Neumann durch ein Frühschoppenkonzert.

Eintritt frei!

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Sachendorf!



Foto: Bernhard Fritsch

Dienstag, 2. Mai '17

19.30 Uhr | Roter Saal

Genussabend | außer Abo

À Noite Portuguesa – Portugiesischer Genussabend mit Sandra Pires & Mario Berger

Nach „Una Notte Italiana“ und „American Country“ gibt es 2017 wieder den beliebten Genussabend in Zusammenarbeit mit dem Restaurant Hubertushof/Ranzmaier. Diesmal steht dieses Musik- und Gourmet-Festival ganz im Zeichen Portugals. Genießen Sie mit der portugiesischen Sängerin Sandra Pires und dem Gitarristen Mario Berger die bunte Küche Portugals und lassen Sie sich von den landestypischen Weinen Portugals verwöhnen. Das Restaurant Hubertushof/Ranzmaier serviert Ihnen an diesem Abend ein exklusives 5-Gang Menü sowie 5-Spitzenweine aus einem Weingut Portugals, die extra für diesen Abend aus Portugal angeliefert werden.

Tischreservierungen und Tickets nur unter Voranmeldung möglich!
Kultur- und Kartenbüro Spielberg, Tel.: 03512/75230-224 oder info@kultur.spielberg.at sowie Hotel-Restaurant Hubertushof/Ranzmaier, Tel.: 03577/22315-0 oder empfang@hotelhubertushof.at

WIR FREUEN UNS AUF EINEN WUNDERSCHÖNEN ABEND MIT IHNEN!

Samstag, 06. Mai '17

19.30 Uhr | Roter Saal

Kabarett | Kulturpasskarte

Nummerierte Sitzplätze

Kabarett-Phänomen Paul Pizzera „Sex, Drugs & Klei'n'Kunst“

Nach den großen Erfolgen 2015/2016 mit neun ausverkauften Vorstellungen in Spielberg kommt Paul Pizzera ein letztes Mal mit seinem Programm „Sex, Drugs & Klei'n'Kunst ins „Kultur im Zentrum“.



Freitag, 12. Mai '17

18.00 Uhr | Roter Saal

Muttertagsfeier

Freie Platzwahl, Tische

Einladung zur Muttertagsfeier

Alle Spielberg Mütter
sind herzlich willkommen!



Dienstag, 16. Mai '17

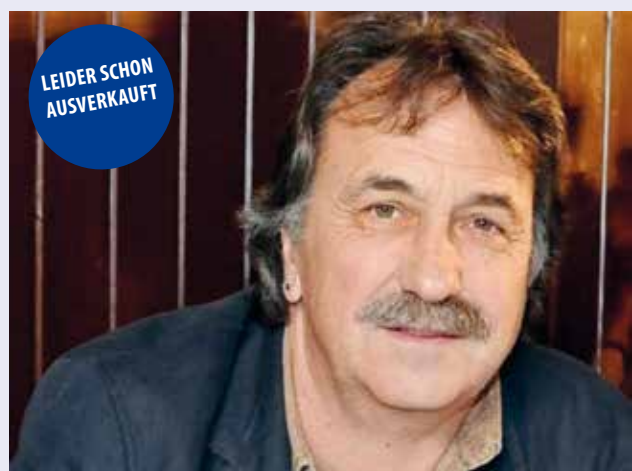
20.00 Uhr | Roter Saal

Konzertereignis des Jahres | Kulturpasskarte

Nummerierte Sitzplätze

Das erste „S“ von STS – Gert Steinbäcker „JA EH“

Das erste „S“ von STS Gert Steinbäcker gibt in Spielberg sein ERSTES LIVE-KONZERT seines neuen Album „JA EH“, „Großvater“ und „Und irgendwann bleib i dann dort“ sind nur zwei der vielen Hits, die Gert Steinbäcker noch im Zusammenhang mit STS geschrieben hat. Ein unvergesslicher Abend steht dem Kulturzentrum Spielberg bevor.





Freitag, 19. Mai '17
20.00 Uhr | Roter Saal
Kabarett | Kulturpasskarte
Nummerierte Sitzplätze

Star Kabarettist Alfred Dorfer „bisjetzt – solo“

Endlich und nach einer langen Zeit kommt er wieder nach Spielberg, der Star-Kabarettist und Schauspieler Alfred Dorfer mit „bisjetzt – solo“. Der Titel lässt es schon anklingen: In dem satirischen Ein-Mann-Theater „bisjetzt – solo“ blickt Dorfer nicht nur auf die eigene Biografie, nach dem Motto „Meine besten Jahre“. Die Perspektive setzt woanders an. Mit präziser Körpersprache und hinter sinnigen Texten pflegt er das philosophische Wortspiel.

Es ist die zielstrebige Spurensuche eines leidenschaftlichen Vordenkers und Nachfragers, eines Symphonikers der Gedanken und Wortspiele.

Einmalige Vorstellung in der Steiermark!

Mittwoch, 7. Juni '17
20.00 Uhr | Roter Saal
COMEDY | Kulturpasskarten
Nummerierte Sitzplätze



Luis aus Südtirol – „Weibernarrisch“

Luis ist vermutlich eines der letzten Exemplare einer aussterbenden Spezies: als Bergbauer mit einem kleinen Hof auf 1.400 m Meereshöhe

hat man es nun nicht leicht seine Traumfrau zu finden. Wind und Wetter und dem sonstigen Wahnsinn des alltäglichen Lebens ausgesetzt, meistert er jedoch den Alltag mit Bravour. Das wird wohl daran liegen, dass er sich dem aktuellen Leben aussetzt und mit höchstem Grad an Aufgeschlossenheit den allgemeinen Fortschritt aufmerksam verfolgt.

Mit Hilfe des Internets verschafft er sich Zugang zu einer bis dato vollkommen unbekanntem Welt, doch von zurückhaltender Neugier kann keine Rede

sein. Wenn er auch noch so frohgemut durchs Leben geht, gibt es doch einen Punkt, der ihn ein bisschen traurig macht. Luis hat noch keine Frau gefunden, die mit ihm seinen kleinen Bergbauernhof bewirtschaften möchte, was für ihn unverständlich ist. Schließlich sieht er gut aus und ist ein Mann von Welt...

Unglaublich lustige Comedy-Show!

Mittwoch, 21. Juni '17
18.00 Uhr | Roter Saal
Musical der Volksschule Maßweg

Leben im All



Samstag, 24. Juni '17
17.00 Uhr | Rondeau des WZ Spielberg

Spielberger Sommerfest

Mit ORF- Moderator Erich Fuchs
Sommer-Party ist angesagt!



Mittwoch, 28. Juni '17
18.00 Uhr | Roter Saal

Abschlusskonzert der Musikschule Zeltweg und Spielberg

Leitung:
MMMag. Peter Schreibermeier

DAS OPEN AIR
26.08.2017
AM RED BULL RING

DIE SEER
DJANGO 3000
SOLOzuVIERT
MAINFELT
U.V.M.



„MyStage Bandcontest“ startet: Jetzt bewerben und am Spielberg auftreten

5. Spielberg Musikfestival | 23. bis 27. August 2017 |

Musikalische Nachwuchstalente bei „MyStage Bandcontest“ gesucht
Bewerbungen ab sofort | Gewinner eröffnet Open Air am Red Bull Ring vor
„Die SEER“, „DJANGO 3000“, „SOLOzuVIERT“, „MAINFELT“

Der „MyStage Bandcontest“ geht in die nächste Runde: Bereits zum dritten Mal findet der Band-Wettbewerb im Rahmen des Spielberg Musikfestival statt und leistet einmal mehr einen Beitrag zur Förderung junger Musiker. Als Plattform für aufstrebende Talente bietet er engagierten und talentierten Nachwuchskünstlern die Möglichkeit, ihr Können zu präsentieren und ihre Leidenschaft für Musik zu zeigen. Die Gewinner des „MyStage Bandcontest“ 2017 haben die einmalige Gelegenheit, das Open Air am Red Bull Ring am 26. August 2017 zu eröffnen und das Publikum vor „Die SEER“, „DJANGO 3000“, „SOLOzuVIERT“ und „MAINFELT“ so richtig zu begeistern – eine einzigartige Chance für Nachwuchstalente, einem breiten Publikum eigene Werke zu präsentieren und so unzählige neue Fans zu gewinnen.

Online-Anmeldungen ab sofort möglich.

Nachwuchskünstler können sich ab sofort mit einem Video an information@spielbergmusikfestival.at (Betreff: „MyStage“ 2017) bewerben. Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnahmebedingungen sowie alle Infos zu einer vollständigen Anmeldung sind unter www.projekt-spielberg.com/musikfestival zu finden. Teilnahmeberechtigt sind sowohl Solokünstler als auch Bands.

Hochkarätige Jury entscheidet über musikalische Qualität.

Egal ob Einzelkämpfer oder Band – es ist die musikalische Qualität, die über den Einzug ins Finale entscheidet! Die zahlreichen Einsendungen der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass aufstrebende junge Künstler durch originelle musikalische Ideen viel Schwung in die Szene bringen. Die Aufgabe der hochkarätigen Jury, bestehend aus den österreichischen Chartstürmern Paul Pizzera und Otto Jaus, ist es, aus allen Einsendungen eine Vorauswahl zu treffen und zehn Finalisten zu küren.

Publikums-Voting auf www.projekt-spielberg.com/musikfestival

Nach der Fachjury ist das Publikum am Zug: Die Finalisten treten auf der Website des Spielberg Musikfestival gegeneinander zum Online-Voting an. Wer hier die meisten Publikumsstimmen erhält, ist der „MyStage Bandcontest“-Gewinner 2017 und wird das große Open Air am Red Bull Ring vor „Die SEER“, „DJANGO 3000“, „SOLOzuVIERT“ und „MAINFELT“ eröffnen. Die Vorjahressieger, die Band Donnerbalkan, zeigte sich nach dem Auftritt beim großen Open Air im Vorjahr beeindruckt: „Vor einem so begeisterungsfähigen Publikum spielt man nicht alle Tage. Und natürlich war es uns eine Ehre, ein Konzert mit derart großartigen Musikern zu eröffnen.“

Spielberg Musikfestival 2017

Modern inszenierte Volksmusik, kombiniert mit traditionellen Elementen und Zeitgeist – das ist das Spielberg Musikfestival. Ob Konzertabende, das große Open Air am Red Bull Ring oder der Familiensonntag: während dieser fünf Tage erleben die Besucher alpenländische Volksmusik pur. Nach der Eröffnung des Open Air am Red Bull Ring durch die Gewinner des „MyStage Bandcontest“ werden „Die SEER“, eine der stärksten Live-Bands des Landes, für ausgezeichnete Stimmung sorgen. „DJANGO 3000“ spielt sich mit lässig-groovenden Desperados direkt in die Herzen und Hüften des Publikums. Mit mitreißenden und ehrlichen Austropop-Songs beweisen „SOLOzuVIERT“ eindrucksvoll, dass Austropop beliebter denn je ist. Und mit viel Natürlichkeit, einer Portion Menschlichkeit und unvergleichlichem Charme werden „MAINFELT“ das Festival-Publikum zum Mittanzen und -singen bringen.

Ab sofort Tickets sichern.

Fans und Liebhaber traditioneller, neuer alpiner und moderner Volksmusik können sich ab sofort Tickets um 45 Euro unter www.projekt-spielberg.com/musikfestival sichern, wo es zudem alle Informationen zu Programm, Künstlern, und Spielorten und zum „MyStage Bandcontest“ gibt. Aktuelle Infos auch auf www.facebook.com/Spielbergmusikfestival.

Volles Haus bei der 13. Faschingsitzung!

■ Bei vollem Haus wurde wieder ein speziell lustiges und schwingvolles Spitzenprogramm, unter der Leitung von Eleonore Lotz und Kanzler Norbert Wolfsberger, mit den hervorragenden Akteurinnen und Akteuren des Elferrates wie Mario Wolfsberger, Michael Hiebler, Peter Luschin, den Vizepräsidenten Wolfgang Lotz, der „Dance Company Krieglach“ unter der Leitung von Hanni Koiser, die Turnerfrauen unter der Leitung von Waltraud Strimitzer, des Musikvereines der Stadt Spielberg, alias das „Faschingsorchester“ mit dem Faschingsmusikdirektor Floribert Neumann und des Moderators Günter Lengauer, präsentiert.

Nach dem Einzug der Faschinggilde Spielberg, mit den befreundeten Gilden aus Fohnsdorf, Zeltweg, Knittelfeld und Fürnitz, der Verlesung der Proklamation durch das Prinzenpaar, Prinzessin Caroline die 1. von Aiola Promenade und Prinz Manuel der 1. von Pinki Crazy Leg (Manuel und Caroline Zoier), ging die heurige Faschingsitzung über die Bühne.

Mit großer Freude wurden der steirische Landespräsident der Faschinggilden Mario Krenn und sein Vizepräsident und Ehrenpräsident der Faschinggilde Spielberg Ernst Kranawetter, die Sponsoren und Bürgermeister Manfred Lenger durch den Präsidenten Freddy Wascher begrüßt.

In altbewährter Weise mit Witz und Charme führte der Moderator Günter Lengauer, Ehrenkanzler, durch das Sitzungsprogramm. Ein Publikum der Sonderklasse brachte den vollen Saal zum To-

Die **Faschinggilde Spielberg** sucht

**engagierte Hobbyakteure/innen
sowie Mitarbeiter/innen.**

Solltest du es probieren wollen, ersuchen wir sehr herzlich dich mit uns in Verbindung zu setzen.

Du erreichst uns unter der Telefonnummer

0676-841424300 oder per Mail:

freddy.wascher@gmx.at



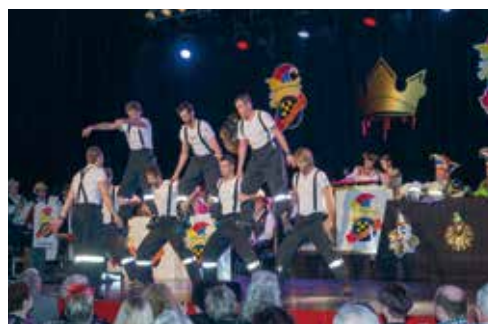
ben. Neben den Stammakteurinnen und -akteuren durfte natürlich die Krieglacher „Dance Company“ mit ihren Gardetänzen und dem Showtanz nicht fehlen. Die Leitung der Dance Show oblag Hanni Koiser. Das Männerballett (alt & neu) war heuer wohl die „Grande Sensation“ mit Enthusiasmus, volle Power, Akrobatik und heißen Rhythmen, ließen die „Feuerwehrmänner“ die „Sau raus“. Die Leitung dieser mit „Standing Ovation“ belohnten Showeinlage hatte die Ehrenhofdame des Elferrates, Heike Wohlmutter. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte das Team

rund um Elferrätin Maria Luschin.

Einer, welcher nunmehr nicht mehr unter uns weilt, ließ es sich nicht nehmen, seine letzte Faschingsitzung live auf der Bühne mit zu verfolgen. Unser „Adi Mayer“ alias Adeline wollte heuer als „Neffe der Adeline“ auftreten. Sein Auftritt war aber auf Grund seines schlechten Gesundheitszustandes nicht mehr möglich.



.....
„Wir werden seinen Humor, seine Hilfsbereitschaft, sein unermüdliches Engagement und seine Freundschaft niemals vergessen und ihm immer ein ehrendes Gedenken bewahren.“, so der Präsident Freddy Wascher.



Vinzenzgemeinschaft Lind-Maßweg

■ Die Vinzenzgemeinschaft Lind-Maßweg ist ein Verein, welcher sich der Not von Mitmenschen in der Gemeinde widmet. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sind im Sinne des Heiligen Vinzenz von Paul tätig. Die Vinzenzgemeinschaft vertritt ein christliches Weltbild, ist aber dennoch eine Anlaufstelle für alle Menschen. Im Laufe der Jahre konnte die Vinzenzgemeinschaft schon manche Not lindern. Unsere Tätigkeiten waren und sind sehr vielseitig:

1. Suche von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen
2. Unterstützung von hilfebedürftigen Familien, Alleinstehenden, Kindern, Arbeitssuchenden, Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit Beeinträchtigungen, älteren Menschen etc.

3. Organisation und Durchführung des jährlichen Flohmarktes
4. Vernetzungen zu Vinzenzgemeinschaften steiermarkweit
5. Öffentlichkeitsarbeit
6. Kleidervergabe/Vergabe von Haushaltsutensilien am Kirchplatz in Lind
7. Sammeln von Spenden für z.B. Urlaubsaktionen oder den Schulbesuch für Straßenkinder
8. Unterstützung der Partnerschaft in Bukarest etc.

Unsere Vinzenzgemeinschaft organisierte auch heuer wieder eine Weihnachtsfeier für AsylwerberInnen. Im geschmückten Pfarrjugendheim Lind wurde eine gemütliche Atmosphäre geschaffen und Geschenke wie Spielsachen und Bekleidung bereitgestellt. Jeder

Familie konnte ein Lebensmittelpaket mit Grundnahrungsmitteln überreicht werden. Ein herzliches Dankeschön an Frau Monika Weinzierl und Herrn Fritz Tafner für Gesang und musikalische Unterstützung. Die Freude war groß, die Menschen dankbar.

„Vinzenz bietet Platz für viele Menschen“ und nach dem Sprichwort „Wann verdoppelt sich Glück? Wenn der nächste neben mir ebenso glücklich ist!“ - wird die Vinzenzgemeinschaft Lind-Maßweg auch künftig eine Anlaufstelle für Menschen in Not sein.

Erna Kompasso
Vinzenzobfrau

Pausendorf: Sebastiani-Prozession der Dorfcommunity Pausendorf



■ Seit 304 Jahren wird die Sebastianiprozession jährlich traditionell von der Dorfkapelle in Pausendorf zur Pfarrkirche in Lind durchgeführt. Pfarrer Mag. Lukasz Wojtyczka begleitete heuer die Prozession und zelebrierte anschließend die heilige Messe, die musikalisch vom Singkreis St. Martin umrahmt wurde. Stefan Rinofner als Organisator der Prozession bedankte sich namens der Dorfcommunity für die zahlreiche Teilnahme.

SPELBERGER
NEXT Generation
TALENTE CHECK

mit
Mag. Stefan Arvay
(ÖFB U21 Konditionstrainer) und seinem Team

Begrenzte Teilnehmerzahl:
max. 50 Personen

Kosten:
€ 99,-
inkl. Verpflegung
und T-Shirt

Freitag
bis Sonntag
14.-16.
Juli 2017

Sportmotorischer Test
Stärken-Schwächen-Analyse
„Individuelles“ Training

Information und
Anmeldung:
Josef Krawagna
0676/889448302
Mario Bräuer
0664 / 6156813
brauer.mario@
gmail.com

Stadtgemeinde
Spielberg

HUBERTUS HOF
Zeltweg

www.teamsports.at
wölfer

Raiffeisenbank
Aichfeld

FF Flatschach: 95 Einsätze im vergangenen Jahr

■ Im Beisein der Ehrengäste, darunter Bürgermeister Manfred Lenger, 1. Vizebürgermeister Ing. Andreas Themel, 2. Vizebürgermeister Mag. Bernd Liebming und Brandrat Harald Pöchtrager, zog der Feuerwehrkommandant von Flatschach, Abschnittsbrandinspektor Andreas Stürzl, bei der 113. Wehrversammlung Bilanz.

Die Flatschacher Feuerwehrmänner mussten im vergangenen Jahr zu 95 Einsätzen in und um das Gemeindegebiet ausrücken, wobei 5.765 freiwillige Stunden aufgewandt wurden. Einen Zuwachs an neuen Feuerwehrmännern konnte die Flatschacher Wehr ebenfalls mit den Probefeuwehrmännern Helmut Schlager, Harald Stürzl, Fabian Kren und Markus Filipovic verbuchen.

Im Anschluss an die Wehrversammlung unterzog sich das Kommando unter der Wahlaufsicht vom stellvertretenden Bereichsfeuerwehrkommandanten, Brandrat Harald Pöchtrager, das Kommando einer Neuwahl.



Mit beeindruckender Mehrheit wurde der amtierende Kommandant, Abschnittsbrandinspektor Andreas Stürzl, von der Mannschaft wiedergewählt.

Da der bisherige Stellvertreter für eine weitere Periode nicht mehr zur Verfügung stand, trat der langjährige Schriftführer, Hauptlöschmeister Josef Rieger, in die Fußstapfen

von Oberbrandinspektor Johann Pichler, der für seine langjährige Tätigkeit mit dem Verdienstzeichen 1. Stufe des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark ausgezeichnet wurde.



osterkränzchen

der Landjugend Flatschach

Ostersonntag

Piendl-Stadl, Flatschach 12

**HAKUNA
MATATA**
IT'S A KIND OF MUSIC...

Beginn 20:00
VK 5 EUR
AK 7 EUR


SOUNDPARK
TON.LICHT.VIDEO.DJ

KARLO ENTERTAINMENT

FF Sachendorf: 6.300 ehrenamtliche Stunden

■ Im Beisein der Ehrengäste, darunter Bürgermeister Manfred Lenger, Brandrat Harald Pöchtrager, Abschnittsbrandinspektor Andreas Stürzl sowie den Kommandanten und Kommandantenstellvertreter der Nachbarfeuerwehren aus Spielberg, HBI Gerald Stengg (FF Spielberg) und OBI Robert Tychi (BTF ATB) zog der Sachendorfer Feuerwehrkommandant, HBI Ing. Gernot Kummer, bei der diesjährigen Wehrversammlung Bilanz über das abgelaufene Feuerwehrjahr.

Die Feuerwehr Sachendorf musste im vergangenen Jahr zu 49 technischen Einsätzen sowie zu 6 Brandsicherheitswachen in und um das Gemeindegebiet ausrücken.

Insgesamt wurden von den Kameradinnen und Kameraden der FF Sachendorf über 6300 Stunden - unentgeltlich und ehrenamtlich - für die Sicherheit der Bevölkerung geleistet.

Im Zuge der 92. Wehrversammlung wurden folgende Feuerwehrmänner befördert bzw. geehrt:

Angelobung:

- zum **Feuerwehrmann:**
Thomas Zechner

Ehrungen:

- **10 Jahre Feuerwehrdienst:**
OFM Michael Stocker
- **40 Jahre Feuerwehrdienst:**
BM Friedrich Wallner
HLM d.V. Anton Gruber
- **45 Jahre Feuerwehrdienst:**
HBI a.D. Koini Max
- **70 Jahre Feuerwehrdienst:**
EHBI Raimund Naverschnigg



Anschließend an die 92. Wehrversammlung fand die Wahl zum Feuerwehrkommandant und Feuerwehrkommandantenstellvertreter statt. Das amtierende Führungsduo – HBI Ing. Gernot Kummer und OBI Kevin Zuber – stellte sich der Wiederwahl. Beide Kameraden wurden mit überwältigender Mehrheit in ihren Funktionen bestätigt.

Freundschaftlicher Wettkampf am Eis

■ Im Jahr 2015 hatten die Kameraden in Spielberg mit ihrem Moar Ehrenpräs. Peter Grillitsch mit steirischen Holzstöcken die Nase vorn. Heuer konnte die Mannschaft Albeck I mit Moar Rudi Kogler den Sieg einfahren. Die Mannschaft Spielberg III mit Moar Ehrenpäs. Peter Grillitsch, den Schützen Franz Steiner, Peter Puster und Sissy Grillitsch konnte den 2. Platz erringen. Der 3. Platz ging an Landessportref. Stani Strgar. Es waren sechs Moarschaften vertreten. Geschossen wurde jeder gegen jeden auf vier Kehren mit Kärntner Stöcken.





Einladung

Charity Turnier



Unsere Ziele...

- ✓ Kindern eine Brücke in die Zukunft bauen
- ✓ Gemeinsam Verantwortung tragen
- ✓ Miteinander gestalten
- ✓ Freinander Zeit nehmen
- ✓ Freundschaften pflegen



E-Mail: farrach@kiwanis.at
Spendenkonto AT34 3834 8001 0203 2001

Charity Turnier

Der Reinerlös kommt bedürftigen Kindern und Familien zugute.



<p>Turnierstart: Samstag, 24. Juni 2017 Start: 08:00 Uhr Spezial: Stabelford</p> <p>Teilnahmeberechtigt sind alle Gäste, die Mitglieder eines ordentlichen österreichischen oder ausländischen Golfclubs sind und eine Stammvorgabe von -45 vorweisen können.</p> <p>Gespielt wird nach den Regeln des R. & A. Golfclub St. Andrews, den Spiel- und Wettspielbestimmungen des ÖGV, sowie nach den Platzregeln des Golfclub Murtal.</p> <p>Preise: 3 Netto-Preise in 3 Gruppen, Damen und Herren getrennt 2 Brutto-Preise Longest Drive (Damen und Herren) Nearest to the Pin (Damen und Herren)</p> <p>Nennungen: ausschließlich im Sekretariat des GCMurtal oder unter gcmurtal@golf.at 03512 75213</p> <p>Nennschluss: Freitag, 23. Juni 2017 12:00 Uhr</p> <p>Turnier- teilnehmer: erhalten am Sonntag 50% Ermäßigung auf das Greenfee!</p>	<p>Nenngeld: Greenfeespieler inkl. Nenngeld, Lobestation auf Loch 9, Turnierauswertung und Abendveranstaltung Live-Tanzmusik, ohne Getränke € 99,--</p> <p>GC Murtal Mitglieder inkl. Nenngeld Lobestation auf Loch 9, Turnierauswertung und Abendveranstaltung Live-Tanzmusik, ohne Getränke € 89,--</p> <p>Nebenbewerb: Putting Competition mit tollen Preisen</p> <p>Abendprogramm: 18:00 Uhr Abendessen mit anschließender Siegereichung / 4-gängiges Gala-Menü mit musikalischer Unterhaltung von Mrs. Trio</p> <p>Regelpersonen sind herzlich eingeladen gegen ein Entgelt an der Abendveranstaltung teilzunehmen. Abendessen ohne Getränke, Live-Musik € 38,--. Um Voranmeldung wird gebittet!</p> <p>Für Fragen und Wünsche wenden Sie sich bitte an: Freitag Christine 0676 3728538 oder an das Sekretariat des GC Murtal Auf Ihr Kommen freut sich der KIWANIS Club Farrach ad Udramas</p>
---	--



Nahezu unvorstellbar und doch ist es das weltweit modernste Gebäude von KTM, das unübersehbar nach nur siebenmonatiger Bauzeit am Wirtschafts- und Motorsportstandort Spielberg zu einem Aushängeschild „par excellence“ geworden ist. Nicht überraschend, dass zur gut besuchten Eröffnungsfeier des modernsten KTM Flagshipstore auch zahlreiche Ehrengäste den Weg nach Spielberg fanden.



Oranges KTM-Flaggschiff sorgt für wirtschaftlich

■ KTM-Chef Stefan Pierer höchst persönlich ließ es sich nicht nehmen, bei frühlinghafter Wetterlage den Store zu eröffnen und konnte betreffend Standortwahl es in seiner Ansprache zu diesem für KTM bahnbrechenden und richtungsweisenden Projekt nicht besser formulieren: Für den Vorstandsvorsitzenden des enorm erfolgreichen Motorradherstellers gibt es in Österreich nämlich in punkto Standortwahl nur eine Adresse – Spielberg!

Auf dem Weg zum Red Bull Ring unübersehbar das Gebäude mit markantem orange schwarzem Design, „das nur 500 Meter von

der größten und schönsten Spielwiese Europas entfernt am besten Standort der Welt angesiedelt wurde“, so KTM Österreich-Geschäftsführer und Obersteirer Christopher Schipper, der an der Projektumsetzung maßgeblich beteiligt war und dabei seine Erfahrung hervorragend einzusetzen wusste.

Erstaunlich ist, dass genau an dem Ort wo es noch vor zehn Jahren ruhig um Österreichs Motorsportzentrum geworden war und kaum noch jemand an einen Kehrtwendung dachte, sich binnen kürzester Zeit Bemerkenswertes entwickelt hat. Mit KTM nun ein weiteres bahnbrechendes und zukunftsweisendes Innovationsprojekt, das in der Stadt Spielberg für große Bereicherung und natürlich für Begeisterung sorgt.

Vom 1-Mann-Unternehmer zum Erfolg

Kapitän des hochmodernen Flaggschiffes ist der in der zweispurigen Motorsportwelt nicht unbekannt Bernhard Walzer, der selbst als sechsfacher Enduro-Staatsmeister und als Teamchef mit dem Sport tief verwurzelt ist,





men Adrenalinkick

aber auch als Unternehmer einen erfolgreichen Weg befahren konnte. Vom einstigen 1-Mann-Unternehmer kann der Geschäftsmann heute auf eine beachtliche Karriere, die ihn nun auch nach Spielberg geführt hat, zurückblicken.

Shopkonzept trifft auf Qualität

Unterstrichen wird mit dem komplett neuen Shopkonzept im modernsten Shop der Welt die Qualitätsoffensive des größten europäischen Motorradherstellers.

Eine orange Erlebniswelt mit Produktvielfalt hat Walzer zu bieten, die für alle Motorradfans und natürlich für alle die es noch werden möchten, eine tolle Auswahl bereithält. Exklusiv Premiumhändler ist hier die genaue Bezeichnung und bringt das gesamte Produktsortiment am Spielberger Standort



zum Kunden. Inkludiert dabei aber auch die Freeride E-Elektro Fahrzeuge von KTM, die nicht nur cool sind, sondern auch zuverlässig und Qualität in Kombination mit Fahrbarkeit bieten.

Mit Bekleidung, Schuhen, vielfältigem Zubehör und natürlich dem passenden Bike für Einsteiger oder Profi, auf dem im Store schon einmal Probe gesessen werden kann, liefert der Verkaufsraum eine rundum gelungene Präsentation dieses erstaunlichen Sortiments. Perfekt betreut wird man von Walzers Team. Kunden- und Verkaufsberater Patrick Schipper sorgt mit Produktinformationen und Tipps für zusätzliche Serviceleistung. Die hochmoderne Werkstatt mit entsprechender technischer Kompetenz und Know-How rundet das Angebot ebenso ab wie die im Gebäude integrierte WaschBox und der Fahrwerksraum. Damit vermittelt der Store unübersehbar und durch das exklusive Konzept die KTM-Philosophie „Ready to race“. Das Flaggschiff ist aber noch aus einem ganz anderen Grund einzigartig. Fast im Gebäude integriert ist nämlich auch die Teststrecke, kann man doch die gesamte KTM-Produktpalette einen Steinwurf entfernt am Red Bull Ring-Gelände einer Probe unterziehen. Die perfekte Lage mitten im Spielberger Motorsportzentrum macht es möglich.

Ready to race – Oranges Abenteuer beginnt!

Die Moto-GP begeistert! So natürlich auch in Spielberg. Mit der Shoperöffnung ist das Highlight des Jahres für KTM noch nicht ganz erreicht, denn es folgt noch der Einstieg in die Moto-GP mit Partner Red Bull. Somit startet das neue Racing Team in der aktuellen Saison voll durch, wobei gerade beim Heimgrandprix in Spielberg auf spannende Highlights und orange gefärbte Tribünen gehofft werden darf. Auch als „Neuling“ ist das Ziel der Performance im ersten Jahr durchaus hoch gesteckt. Das Podium und somit die Punkteränge werden ins Visier genommen. Stefan Pieerrer ist zuversichtlich gestimmt, dass KTM als Team mit Partner Red Bull zusammenschweißt vorne mitmischen und die Motorszene aufmischen kann.

KTM WALZER
WWW.WALZER.CC



biXpack – Die Spezialisten für zeiteffizientes und wirkungsvolles Training.

Ab Mai in der Marktpassage Spielberg.

■ Sie wissen ja, Fitnessstraining ist mühsam, anstrengend, benötigt viel Zeit und die Ergebnisse sind dann doch nicht so, wie gewünscht. Im BIXPACK Studio ist das anders. Mit einem erfahrenen Experten, der selbst im Leistungssport Erfahrung gesammelt hat, wird mit der derzeit modernsten verfügbaren Trainingstechnologie trainiert. Franz Liska, Ur-Knittelfelder, nimmt umfangreiche Trainingserfahrung aus dem Fußballsport mit. Als diplomierter Seniorenaktivtrainer kann er dieses Wissen für Menschen aller Altersgruppen zur Verfügung stellen.

Mit nur 20 Minuten Zeitaufwand für Ihr Training erreichen Sie die Ziele, die Sie sich gemeinsam mit Franz Liska, Ihrem Trainingsexperten, setzen.

Von der Wirkung der zurzeit modernsten Trainingsmethode konnten sich auch Profisportler wie Marc Girardelli überzeugen.

Auch er gehört zu den begeisterten BIXPACK Anhängern, weil er damit seine anhaltenden Rückenschmerzen völlig in den Griff bekam.

„Zu mir kann jeder trainieren kommen, wirklich jeder. Es ist ein sehr schönes Gefühl, meine Kunden auf dem Weg zu ihren Zielen unterstützen zu dürfen“, so Franz Liska, der in Spielberg in der Marktpassage, das siebente BIXPACK Studio in der Steiermark eröffnet.

Ob Hausfrau oder Bürohengst, ob Spitzensportler oder Sport-

EMA Training mit einem medizinischen Gerät – ist einfach & funktioniert.

Franz Liska



muffel, ob jung oder alt, übergewichtig oder gut trainiert. BIXPACK Training ist derart einfach, dass wirklich jeder trainieren kann.

Wenn Sie Gewicht abnehmen, einen Sixpack haben wollen, wenn Sie unter Kreuzschmerzen leiden oder sich aus anderen Gründen nicht bewegen können, oder wenn Sie keine Zeit haben um zwei Stunden an Trainingsgeräten zu schwitzen, dann sind Sie bei BIXPACK richtig. BIXPACK trainiert in 20 Minuten Ihren ganzen Körper und das so effektiv, dass Sie weder schwitzen, noch außer Atem kommen.“

biXpack

Wenn die bösen **Kalorien** wieder mal in der Nacht die **Kleider enger genäht** haben. Mit nur 20 Minuten Aufwand ändern wir Deine Kleider zurück.



7X

In der Steiermark

Einladung zum exklusiven Probetraining vor der offiziellen Eröffnung.

Anmeldung unter: 0650 6065513
Montag-Freitag, 08:00 bis 17:00

Jetzt kostenlos nutzen!

NEU!

DIE OML MILCH ERLEBNISWELT

Hier wird Milch zum Erlebnis!

- Staunen
- Lernen
- Genießen







Hautzenbichlstraße 1 • 8720 Knittelfeld
 Geführte Erlebnistouren: Mo. – Sa., 9.00 – 17.30 Uhr
 Reservierungen: Tel.: +43 (0) 3512/86100-0 • www.oml.at

Eine Herzensangelegenheit zum Beruf gemacht

Seit vielen Jahren organisiert Eveline Schimpl Gruppenreisen, Betriebsausflüge, Vereinsreisen sowie auch Individualreisen und Familienausflüge. Die Wünsche der Kunden plus ihre Ideen mal „Beherzt Reisen“ Know-How zu Land und Kultur ergeben zusammen ein unvergessliches Urlaubserlebnis.

■ Seit 7. April ist das Büro von „Beherzt Reisen“ im Rondaue geöffnet. Dank bester Präsentation unübersehbar im Spielberger Wirtschaftszentrum. Auch wenn sich Eveline Schimpl gerade mit den begehrten Singlereisen einen Namen gemacht hat, wird hier mit einem erweiterten Reiseangebot alles geboten, was das Urlauberherz begehrt.

Und mit allem ist auch wirklich alles gemeint! Ob Griechenland, Karibik oder der nächste Trip nach Kroatien, für alle Reisefreunde und nicht nur für Singles gibt es im Büro von Eveline Schimpl das passende Angebot, denn „Beherzt Reisen“ ist ein Kooperationspartner von Gruberreisen mit den bekannten Gruberpreisen.

Reisen nach dem Motto: Lache, Liebe, Lebe!

„Tagtäglich immer und überall stets das fünfte Rad am Wagen zu sein war für mich nach langer Zweisamkeit ungewohnt, vor allem fühlte ich mich dabei sehr unwohl“, erzählt Eveline Schimpl über eigene traurige Erfahrungen und den Hintergrund ihrer mittlerweile erfolgreichen Geschäftsidee, Reisen für Singles zu organisieren.

Für Menschen da zu sein, mit ihnen und für sie einen ansprechenden Urlaub gestalten zu können, zählte schon immer zu Schimpls stärksten Interessen. Die Alleinstehenden sollen damit aus ihrer alltäglichen Situati-

on und der Einsamkeit herausgeholt werden. Was würde sich dafür besser eignen als eine kleine Reise in netter Gesellschaft. Nach unzähligen Gesprächen mit Menschen über 60 wurde deutlich, dass für Singles einfach das entsprechende Reiseangebot fehlt. Zusätzlich abgeschreckt von Einzelzimmerzuschlägen und der Scheu im Reisebüro einen Urlaub für eine Person zu buchen, hatten es Singles nicht leicht.

Mit diesen Gedanken im Kopf gründete Eveline Schimpl 2012 ihr Reisebüro. Eine wahre Marktlücke, wie sich herausstellte, die gut erkannt und perfekt genutzt, Frau Schimpl auch in den Medien schon mehrmals präsent werden ließ.

Bei dieser Herzensangelegenheit wird natürlich auf die Bedürfnisse der Singles besonders geachtet. Von enormer Bedeutung bei einer Urlaubsfahrt, mit unvergesslichen Tagen, natürlich auch das passende Niveau. Und dafür sorgt die Chefin höchst persönlich und lässt es sich nicht nehmen die Reisen und Gäste meist selbst zu begleiten.



Ihr direkter Draht zu

Beherzt  **Reisen**

**Singlereisen über 50,
60 und 70+
mit Eveline: 0664 3941973**

Beherzt Reisen

Inhaberin Eveline Schimpl
Wirtschaftszentrum Spielberg
www.beherztreisen.at

**Wir reinigen: Matratzen
Polstermöbel
Teppichböden**



ZÖHRER

**Buchenhof 1
8724 Spielberg
0664/405 89 67
peter.zoehrer@speed.at**

www.polstermoebel-reinigen.at

SEPERO

OBERFLÄCHENBESCHICHTUNG FÜR PRIVAT UND INDUSTRIE

vorher – Wärmedämmung und Fassadenbeschichtung – nachher

vorher – Instandsetzung und Korrosionsschutz – nachher



Korrosionsschutz

Brandschutzbeschichtung

Boden- und Spezialbeschichtungen

Betoninstandsetzung

Korrosionsschutz
Betoninstandsetzung
Brandschutzbeschichtung
Boden- und Spezialbeschichtungen

SEPERO Korrosionsschutz GmbH, A-8724 Spielberg, Unterer Bahnweg 6

Tel.: +43 (0) 3512 / 724 02, Fax: +43 (0) 3512 / 729 22, E-Mail: office@sepero.at, www.sepero.at

Die Motorradsaison ist eröffnet!

Die neuesten Modelle und Kollektionen präsentierten sich in den frisch renovierten und modernisierten Verkaufsräumen der Fa. RIMATO bereits zum 23. Mal.



Die Tage werden endlich länger, das Wetter schöner und die Straßen füllen sich wieder mit Zweirädern. Grenzenloses Motorradvergnügen liegt vor der Tür. Rechtzeitig vor Saisonbeginn veranstaltete das Team von Martin Rieger und Thomas

Mandl bereits seit 23 Jahren eine haus eigene Messe. In den sehr übersichtlich und modern gestalteten Verkaufsräumen kamen die neuesten Motorräder der Marken Honda und Husqvarna besonders gut zur Geltung. Auch die große Auswahl an Helmen, Bekleidung und sonstigem Zubehör sorgte bei Groß und Klein für Begeisterung.

Mit Derbi, Aprilia und Vespa – für den Classic Liebhaber – ist auch das Rollerangebot breit aufgestellt.

Einzigartige Fachtagung gastierte in Spielberg

Bereits zum 11. Mal veranstaltete das Team der „AiCall“ die CableTech Fachtagung. Mehr als 30 Aussteller und Sponsoren waren auch heuer mit dabei. Die Freude darüber, dass das Kulturzentrum Spielberg wieder als Veranstaltungsort die geeignete Location für diese in Österreich einzigartige Messe bieten konnte, teilte Bürgermeister Manfred Lenger in seiner Eröffnungsrede mit den vielen Besucherinnen und Besuchern, die im Austausch mit den Ausstellern und durch fachspezifische Vorträge in Spielberg Informationen für den Kabelmarkt der Zukunft sammelten.



Das schnellste Internet im Aichfeld!



	Fiber Speed 30	Fiber Speed 50	Fiber Speed 75	Fiber Speed 100
monatlich	€ 19,90	€ 29,90	€ 39,90	€ 69,90
Download	30 MBit	50 MBit	75 MBit	100 MBit
Upload	3 MBit	5 MBit	7 MBit	10 MBit
Datenmenge	unlimitiert	unlimitiert	unlimitiert	unlimitiert
WLAN-Box	ja	ja	ja	ja
Service-Pauschale	keine	keine	keine	keine
Herstellungskosten	keine	keine	keine	keine

@inet
Aichfeld Netzwerk

Anmelden unter: 03572-83146-180

Bewilligungspflicht für Drohnen

Durch die große Anzahl an Drohnenverkäufen vergangene Weihnachten wird die Brisanz dieses Themas immer tragender.

Drohnen, die mehr als 250 g Gewicht inklusive einer montierten Kamera aufweisen - welche nicht ausschließlich zur Bedienung der Drohne erforderlich ist - sind laut Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig (Bewilligungskosten ca. € 300,00).

Diese Bewilligung umfasst grundsätzlich Flüge über unbebautem und unbesiedeltem Gebiet. Das Fliegen über besiedeltem Gebiet sowie über Häuser, Kirchen, Volksfeste oder Sportveranstaltungen ist nicht erlaubt.

Die meisten Drohnenbesitzer wissen nicht über diese Tatsache Bescheid und laufen so Gefahr, in den vom Gesetzgeber verfügbaren Strafrahmen von bis zu € 22.000,00 zu fallen.

Es gibt ein hohes Gefahrenpotential, man denke an Personenschäden durch abstürzende Drohnen oder Irrläufer, welche an einer Bundesstraße oder Autobahn einen Unfall verursachen können usw.

Wichtigste Punkte zum Drohnenbesitz:

- Mindestalter: 16 Jahre
- Nachweis einer Haftpflichtversicherung lt. Luftfahrtgesetz (LFG)
- Maximale Flughöhe: 150 m
- Flüge sind nur über unbebautem und/oder unbesiedeltem Gebiet erlaubt

Weitere Infos unter:

info@drohnenbewilligung.at

www.drohnenbewilligung.at

Brauchtumsfeuer, worauf ist zu achten?

Information zum Abheizen von pflanzlichen Materialien

Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ als Ausnahme vom Verbot des Verbrennens von biogenen Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes bestehen strenge zeitliche Einschränkungen!

Brauchtumsfeuer?

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- **Osterfeuer am Karsamstag** (15. April 2017); das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig;
- **Sonnwendfeuer** (21. Juni 2017); da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nachfolgenden Samstag, den 24. Juni 2017, zulässig;
- **Feuer im Rahmen regionaler Bräuche**, die das Abheizen eines Feuers beinhalten, wenn sie auf eine langjährige, gelebte Tradition mit eindeutigem Brauchtums hintergrund verweisen können (diese Feuer sind bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen!).

Bei hoher Ozonbelastung sind zusätzliche Verbote möglich. Ein Ausweichen auf den sogenannten „Kleinen Ostersonntag“ ist nicht zulässig.

So feuern Sie richtig:

Keinesfalls dürfen Abfälle, insbesondere Altholz (Baumaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und nicht biogene Materialien (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

Dabei ist auch zu beachten, dass von der Gemeinde bzw. von einem privaten Unternehmen abgeholter Strauch- und Baumschnitt (Grünschnittsammelstellen, Strauchschnittabfuhr, Häckseldienst) als Abfall gilt und daher keinesfalls für Osterfeuer verwendet werden darf. Die Gemeinde bzw. das Unternehmen hat mit der Übernahme die Verpflichtung zur Verwertung nach den Vorgaben der Verordnung über die Sammlung biogener Abfälle übernommen!!!

Die bei den Brauchtumsfeuern anfallenden Aschen sind entsprechend den abfallrecht-

lichen Bestimmungen zu verwerten bzw. zu entsorgen. Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und das Verbrennen außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage (Karsamstag, 21. Juni - Sonnwendfeier) wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe gemäß Bundesluftreinhaltegesetz bestraft!

Materialien pflanzlicher Herkunft sind im unmittelbaren Bereich des Haushaltes oder der Betriebsstätte zu verwerten (Einzel- oder Gemeinschaftskompostierung) oder der Sammlung biogener Abfälle (Biotonne, Altstoffsammelzentrum, Grünschnittsammelstelle, Häckseldienst, usw.) zuzuführen.

Nutzen Sie diese Möglichkeiten und verzichten Sie auf das Abbrennen im Freien! Damit vermeiden Sie auch, dass Kleintiere qualvoll im Feuer verenden!

Gütesiegel in Silber für die Volksschule Lind

■ Mit großer Freude und berechtigtem Stolz nahmen die Direktorin Susanne Schnedl und Dipl.-Päd. Ute Schmerleib für das Schulteam der Volksschule Lind das Gütesiegel in Silber in Graz entgegen. Die Überreichung der hohen sportlichen Anerkennung des Bundesministeriums für Bildung und Frauen fand im Rahmen einer Feierstunde im Grazer Rathaus statt.



Susanne Schnedl und Ute Schmerleib mit Präsidentin Elisabeth Meixner, Landesschulinspektor Wolfgang Pojer, Sportlandesrat Anton Lang

Elisabeth Meixner, Präsidentin des Landesschulrates für Steiermark, sprach den ausgezeichneten Schulen den besonderen Dank für deren engagierte tägliche Arbeit im Bereich Sport und Bewegung aus. Besonders unterstrich sie die heute so wichtige Aufgabe der Schule, der Bewegungsarmut unserer Kinder

durch ein vielfältiges Sportangebot entgegenzuwirken. Seit nunmehr fünfzehn Jahren fördert die VS Lind im Sinne einer „gesunden Schule“ ihre Schülerinnen und Schüler im

Bereich Bewegung und Sport ganz besonders. Schwimmen, Schifahren, Eislaufen, Fußball, Leichtathletik sowie Spiel und Spaß stehen der Jahreszeit entsprechend am Wochenplan.

„Wir sind dabei!“ – im Netzwerk „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen“

■ Die Gemeindekindergärten Maßweg und Freizeitanlage möchten dem Thema Gesundheit noch mehr Gewicht verleihen und sind deshalb seit dem Kindergartenjahr 2016/17 Mitglied im Netzwerk „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen“ von der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse (STGKK), Styria vitalis und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, dem bereits mehr als 100 steirische Kindergärten angehören.

Gesundheitsförderung im Kindergarten ist wichtig, denn er ist neben der Familie einer der ersten Orte, an dem Kinder – gemeinsam mit neuen erwachsenen Bezugspersonen und

anderen Kindern – Lebenserfahrungen sammeln. Er ist aber auch ein Ort, an dem Eltern zusammenkommen und neue Impulse für die Erziehung ihrer Kinder erhalten. Darüber hinaus ist der Kindergarten ein Arbeitsplatz für Pädagoginnen und Betreuerinnen.

Als Zeichen für die Mitgliedschaft im Netzwerk überreichte Mag.^a Birgit Schinnerl (STGKK) den Kindergärten Maßweg und Freizeitanlage die Tafel „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen – wir sind dabei!“.

Wir freuen uns über das Engagement für unsere Gesunden Kindergärten und auf noch mehr gemeinsames gesundes Wachsen!



Mag.^a Birgit Schinnerl, Kindergartenleitung
Barbara Zeller, Michaela Jammerbund-Tychi

À Noite Portuguesa

Portugiesischer Genussabend mit Sandra Pires & Mario Berger

jährlicher „Genusstalk on Tour“

Di, 2. Mai, 19.30 Uhr

Spielberg Roter Saal

Das Restaurant Hubertushof serviert Ihnen an diesem Abend ein exklusives portugiesisches 5-Gänge-Menü mit Spitzenweinen vom Weingut Plansel Selecta, by Dorina Lindemann. Musikalisch wird der Abend von der portugiesischen Sängerin Sandra Pires und dem Gitarristen Mario Berger begleitet.



HUBERTUS HOF

SPIELBERG
1935-20 Jahre Kultur im Zentrum
Roter Saal

Foto: © Bernhard Fritsch

Preis: EUR 89,00 pro Person, inkl. Eintritt, Aperitif, 5-Gänge-Menü, Weinbegleitung und viel Musik. Tischreservierungen und Tickets nur unter Voranmeldung möglich! Kultur- und Kartenbüro Spielberg, Tel. 03512/75230-224 oder info@kultur.spielberg.at



Zufahrtsberechtigungen für Veranstaltungen am Red Bull Ring

■ Die Besucherausweise für die Saison 2017 am Red Bull Ring für die Ortsteile Flatschach, Spielberg und Maßweg sind im Stadtamt eingelangt und können ab sofort im Bürgerservicebüro im 1. Stock von den Anrainern während der Amtsstunden abgeholt werden.

Die Berechtigungen für die Anrainer behalten auch im heurigen Jahr ihre Gültigkeit.

Jagdpatchauszahlung

■ Die Auszahlung erfolgt heuer von 3. April 2017 bis 15. Mai 2017 wie immer im Bürgerservicebüro, 1. Stock, Zimmer 16, im Stadtamt Spielberg während der Amtsstunden.

www.immosuppan.at Ihre Immobilie in guter Hand. 

Wir sind Spezialisten für Immobilien aller Art!

Kontaktieren Sie uns unverbindlich. Wir arbeiten gerne für Sie!



Hausverwaltung
Miete & Wohnungseigentum



Wohnungen
Eigentum oder Miete



Wohnhäuser
Eigentum oder Miete



Baugrundstücke
in allen Größen



Bewertung
von Immobilien

Anmeldung Kindergarten Maßweg und Freizeitanlage

(Kindergartenjahr 2017/2018)

**Mittwoch, 26. April 2017
bis Freitag, 28. April 2017,
jeweils von 8-12 Uhr**

Bitte die Geburtsurkunde des Kindes zur Anmeldung mitbringen. Eltern vom Einzugsgebiet des Kindergartens Freizeitanlage, die den Ganztageskindergarten benötigen, bitte ebenfalls zur Anmeldung in den Kiga Maßweg kommen!



Aus dem Baugeschehen

Baufreistellungen:

KARNER, Dipl.-Ing. Johann

Pellets-Heizung

KAMP, Sandra

Pellets-Heizung

Baubewilligungen:

KAMP, Sandra

Veränderung des natürlichen Geländes

WURSTER, Robert

Stützmauer, Terrassenüberdachung, Einfriedung überdachte Müllinsel, Geländeänderungen

MEKLAU, Andreas

Doppelgarage mit darüber liegender Terrasse

PRETTNER, DI Lukas und DI Birgit

Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses

KARGL, Wolfgang und Susanne

Einfamilienwohnhaus mit Garage, Teich, Geländeänderungen

ECKER, Andreas, M.A., und

KROPF, Daniela, Bed.

Einfamilienwohnhaus mit Garage, Einfriedung, Lüftungs-Kompaktgerät

TOCKNER, Andreas und HALBRAI-

NER, Jacqueline

Einfamilienwohnhaus mit Garage, Gartengerätecontainer u. Kellerersatz



Fertigstellungsanzeigen:

HÖLZER, Günter

Einfamilienwohnhaus mit Carport, Nebenanlagen u. Geräteraum

KLEEMAIER, Philipp

Einfamilienwohnhaus mit Doppelcarport, Lager u. Nebenanlagen

BURGSTALLER, Sabine und Herbert

Lagerhalle & überdachte Abstellfläche für 2 PKW

SAURUGG, Ing. René und POJER,

Carina, BSC

Einfamilienwohnhaus mit Carport, Geräteraum und Nebengebäude

FELLNER, Konrad und

KOLLAU, Ramona

Einfamilienwohnhaus mit Carport, Geräteraum und Nebengebäude

UMUNDUM, Christian

Einfamilienwohnhaus m. Doppelgarage

SCHWEGLER, Josef

Landwirtschaftliche Mehrzweckhalle

KATZMANN, Pamela

Einfamilienwohnhaus mit Carport, Geräteraum und Nebengebäude

SPW Bauprojekt GmbH.

Einfamilienwohnhaus mit Carport, Geräteraum und Nebengebäude

STUHLPFARRER, Christian und Xenia

Einfamilienwohnhaus mit überdachter Abstellfläche



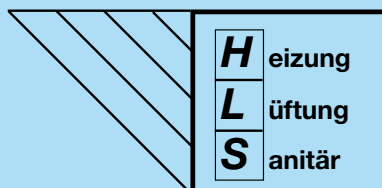
Kontakt:

Ing. Herbert Gruber und Ing. Gerhard Hold

Bauamt Spielberg

bauamt@spielberg.at

03512 – 75 230 DW 21 oder 23



H eizung
L üftung
S anitär

Planungsgesellschaft m.b.H.

8724 Spielberg, Hauptschulstraße 6

Tel.: 0 35 12 / 72 160 - FAX 0 35 12 / 72 160-4

**Beratung und Planung von Heizung,
Lüftung und Sanitäreanlagen
Bauphysikalische Berechnungen**



**MITGLIED
DES FACHVERBANDES**

www.jaw.or.at

Wir machen das!

Mit „inservice“, einem gemeinnützigem Beschäftigungsprojekt von Jugend am Werk, gibt es im gesamten Bezirk Muratal ein umfassendes Dienstleistungsangebot, das sich vor allem an ältere Menschen richtet. Kleinere Arbeiten werden schnell, unkompliziert und kostengünstig erledigt.

Eine kaputte Glühbirne, ein Kasten, der nicht richtig schließt, das Laub, das noch immer im Garten liegt oder der Fernseher, der falsch eingestellt ist: Ein Anruf bei „inservice“ von Jugend am Werk Steiermark genügt – und Hilfe kommt.

Wir erledigen für Sie kleine Reparaturen/Reinigungsarbeiten im Haushalt, helfen bei der Garten- oder Grabpflege, erledigen Botengänge und begleiten Sie bei Behördenwegen. Pro Stunde fallen 11 Euro an, Weg- und Anfahrtszeiten werden nicht verrechnet! Ein Auszug aus den angebotenen Dienstleistungen: Böden und Fenster reinigen, Vorhänge aufhängen, Klein-

möbel zusammenbauen, reparieren oder umstellen, Regale montieren, Bilder und Spiegel aufhängen, Einkaufshilfe, Bring- und Abholdienste, Begleitung bei Arztbesuchen, Rasenmähen, Unkraut jäten, Zäune streichen, Schneeschaufeln, Entrümpelungen und vieles mehr.

Dieses Dienstleistungsangebot ist durch die Unterstützung aller Gemeinden im Rahmen des Sozialhilfeverbandes Muratal möglich. Die Leistungen werden mit finanzieller Unterstützung des AMS als gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt von Jugend am Werk Steiermark umgesetzt, wodurch speziell Ältere und Langzeitarbeitslose die Chance auf Wiedereingliederung in den regulären Arbeitsmarkt bekommen.

Für alle weiteren Fragen sind wir gerne für Sie erreichbar: Herr Woschnagg 0664/8000 6 6000 oder Frau Peiternigl 0664/8000 6 3906

Jugend

am Werk

chancen · leben

inservice

Bezirk Muratal



Foto: Jugend am Werk Steiermark GmbH

Mit finanzieller Unterstützung des



WIR BAUEN AUF SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

8750 Judenburg | Capistrangasse 10a | T +43 3572 83666
judenburg@leithaeusl.at | www.leithaeusl.at

LEITHÄUSL
Gruppe



Zehn Jahre jünger wirken

Pora Pur Treatment

Welche Frau wünscht nicht, jünger zu wirken? Etwas Entscheidendes gegen den trockenen, müden Teint, Fältchen und Unreinheiten zu tun? Und außerdem prophylaktisch Anti-Aging zu nutzen?

Unser Institut geht seit 30 Jahren einen erfolgreichen Weg: **Pora Pur Treatment** – das Zusammenwirken von Natur und moderner Technologie. Auf der ersten Ebene werden mit sanfter Dermabration Grauschleier, Verhornungen und Unreinheiten entfernt. Auf der zweiten Ebene tiefe Mimikfalten kosmetisiert. Manuell, progressiv myotonologisch entspannen wir nadellos verhärtete Gesichtsmuskeln, trainieren schlaffe Muskelgruppen.

Drittens porotieren wir Meso-Wirkstoffe in die Haut und schleusen per Ultraschall Hyaluron sowie Biomoleküle exakt in die Falten und Fältchen.

Das Resultat: Der Teint wirkt um Jahre jünger, Ihre Haut frisch, rein, straff und ebenmäßig schön.

Bestergebnisse nach einer Beautykur und abgestimmter Pflege begeistern seit Jahren unsere Kunden.

Testen Sie jetzt diese Powerbehandlung und begrüßen Sie den Frühling mit einem strahlenden Teint.



SPERDIN
MARCO SPERDIN

KOSMETIK ANTI-AGING PERMANENT MAKE-UP

Westende 19 | 8724 Spielberg
www.marco-sperdin.at

03512-71463

Testbehandlung jetzt 98,- € Tel: 03512/71463

Häuser von **KOHLBACHER** HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0,85



SPIELBERG-PAUSENDORF
Auring
Doppel- & Reihenhäuser

- ✓ 113, 115 bzw. 120 m²
- ✓ voll unterkellert (~60 m²)
- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ Fixpreis & Fixtermin
- ✓ Doppelcarport
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ eigenes Grundstück
- ✓ Terrasse & Balkon

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at  **KOHLBACHER**
www.kohlbacher.at

Stadtgemeinde Spielberg

FIFA 16
TURNIER

KONSOLE: X-BOX ONE

TOLLE PREISE FÜR DIE ERSTEN DREI!

SEMINARRAUM DER STADTGEMEINDE SPIELBERG

28.04.2017

ANMELDUNG BIS 24.4 UNTER JUGEND@SPIELBERG.AT
TEILNAHME KOSTENLOS. **AB 17 UHR**

LAST FRIDAY SPIELBERG

Stadtgemeinde Spielberg

GO! KARTI!

26.05.2017 **17-19 Uhr**

INDOORKARTHALLE SPIELBERG

Anmeldungen: jugend@spielberg.at

LAST FRIDAY SPIELBERG



Wir gratulieren!



● **Andrea und Christian Schuster**
LUKAS – 04.11.2016



● **Edith und Martin Primas**
SARAH – 05.12.2016



● **Martina Pfandl und Daniel Pichler**
MARIE – 20.02.2017

● **Eva Leitner und Martin Sattler**
MAXIMILIAN – 06.11.2016

● **Christina Hörbinger**
JULIA – 10.11.2016

● **Andrea und Matthias Kranz**
MAGDALENA ROSA – 21.11.2016

● **Dursun und Cahit Bagci**
ELISA – 15.11.2016

● **Anita und Franz Bader**
SINA MARTINA – 21.11.2016

● **Denise und Michael Pichlbauer**
VALENTINA – 07.12.2016

● **Claudia Felderer und Bernhard Dolgan**
LARA – 14.12.2016

● **Sandra und Werner Fellner**
LUC – 01.02.2017

● **Lendite und Leonard Morina**
MEDINA HIRA – 07.02.2017



● **Julia und Patrick Schmuck**
MORITZ – 19.12.2016
mit Schwester Marie



● **Tünde und Peter Hannbeck**
CHRISTOPHER – 22.02.2017

Spielberg trauert:

Elfriede Boiger
Neue Siedlungsstraße,
62 Jahre

Petrus Kahlbacher
Weyernstraße, 87 Jahre

Gabriele Lercher,
Maßwegerstraße, 89 Jahre

Adolf Mayer,
Maßwegerstraße, 67 Jahre

Franz Mayer
Hammergraben, 93 Jahre

Senta Mayer
Europaplatz, 60 Jahre

Franz Pall
Unterer Hangweg, 88 Jahre

Hildegard Pichler
Egamstraße, 75 Jahre

Gerhard Platzer,
Westende, 67 Jahre

Otto Preisler,
Am Melbengrund, 83 Jahre

Reinhard Schopf
Feuerbachgasse, 59 Jahre

Hermann Schreibmayer
Marktplatz, 89 Jahre

Johann Schweiger
Wehrweg, 89 Jahre

Amalia Siebenhofer
Anton Regner-Straße, 93 Jahre

Paulina Silbernagel
Linderweg, 90 Jahre

Eheschließungen

- Tünde Rethi und Peter Hannbeck
- Ursula Szoeka und Anton Wiesnegger
- Nadine Scheickl und Patrick Biela



- Sonja Bichler
und Martin Hörbinger

Goldene Hochzeit

- Eduard u. Theresia Wintersteller
- Günther u. Monika Saria



Eiserne Hochzeit



- Franz u. Hildegard
Kappmeier

Stadtgemeinde
Spielberg *lädt ein zur*

Muttertags Feier

Freitag,

12. Mai 2017

18 Uhr, Roter Saal, Kulturzentrum Spielberg

Alle Spielberger Mütter
sind herzlich willkommen!





75 Jahre: Josef Hochfellner

Herzlichen
zum Geb



75 Jahre: Herbert Holzinger



80 Jahre: Anna Schlosser



75 Jahre: Aloisia Achner



85 Jahre: Olga Gruber



80 Jahre: Heimo Berger



85 Jahre: Josefa Peinhopf



Glückwunsch Wirtstag!



90 Jahre: *Augusta Skale*



85 Jahre: *Gertrude Schaffer*

70 Jahre	Johann Klatovsky	Mag. Christine Opitz
	Johann Schweitzer	Renate Gall
	Heinz Kirchmair	Gertrude Tschmuck
	Annemaria Petritsch	Norbert Pabel
	Ernst Saler	David Bell
	Josef Tragner	Johann Atamanczuk
	Mag. Peter Sevcsik	Gerhard Stock
	Dr. Ruhollah Taheri	

75 Jahre	Renate Stückler
	Hildegard Quinz
	Monika Plescher
	Adolf Kropfitsch
	Karl Gertz
	Waltraud Kopp
	Annemarie Hirne
Karl Mayer	

80 Jahre	Johann Gruber	Lidwina Fröhlich
-----------------	---------------	------------------

85 Jahre	Josef Karner	Gertrude Grasser
	Josef Mayer	

90 Jahre	Karoline Ritzmeier	Antonia Fellner
-----------------	--------------------	-----------------

103 Jahre	Juliana Tychi
------------------	---------------



85 Jahre: *Gertrud Zuber*



85 Jahre: *Josefa Puschmann*

Veranstaltungen

April bis Juni 2017

APRIL 2017

Donnerstag, 20. April '17
19.30 Uhr | Roter Saal

Kabarett – Die ERMI-OMA
von Markus Hirtler
„Ärger-Therapie“

Freitag, 28. April '17
17.00 Uhr | Seminarraum
der Stadtgemeinde Spielberg

FIFA16-Turnier
Konsole: X-Box one



Samstag, 29. April '17
20.00 Uhr | Roter Saal

„Ein humoristischer-literarischer
Liederabend“ – **Sondergastspiel**
Katharina Strasser, Wolf Bachofner
und Bela Koreny

MAI 2017

Montag, 01. Mai '17
10.00 Uhr | Rüsthaus
Sachendorf

1. Mai: Florianitag der FF Sachendorf
Feldmesse sowie Frühschoppenkonzert
der Musikkapelle der Stadt Spielberg
Leitung: Kpm. Floribert Neumann

Dienstag, 02. Mai '17
19.30 Uhr | Roter Saal

**À Noite Portuguesa –
Portugiesischer Genussabend**
5-Gang Menü sowie fünf Spitzenweine
aus einem Weingut Portugals
Musik mit Starsängerin Sandra Pires
und Mario Berger

Samstag, 06. Mai '17
19.30 Uhr | Roter Saal

Paul Pizzera
„Sex, Drugs & Klei`n Kunst“
(AUSVERKAUFT)

Freitag, 12. Mai '17
18.00 Uhr | Roter Saal

Einladung zur Muttertagsfeier
der Stadtgemeinde Spielberg

Dienstag, 16. Mai '17
20.00 Uhr | Roter Saal

**Das erste „S“ von STS –
Gert Steinbäcker – „JA EH“**
(AUSVERKAUFT)

Freitag, 19. Mai '17
20.00 Uhr | Roter Saal

Starkabarettist
ALFRED DORFER
„bisjetzt – solo“



Freitag, 26. Mai '17
17-19 Uhr | Indoorkarhalle

Go Kart!

JUNI 2017

Mittwoch, 07. Juni '17
20:00 Uhr | Roter Saal

Bekannt aus Narrisch Guat
Luis aus Südtirol
„Weibernarrisch“

Mittwoch, 21. Juni '17
18.00 Uhr | Roter Saal

Musical der Volksschule Maßweg
„Leben im All“

Samstag, 24. Juni '17
17.00 Uhr / Rondeau

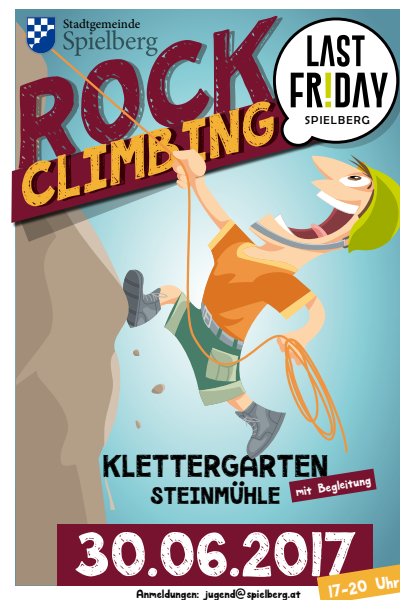
Spielberger Sommerfest 2017
Mit ORF- Moderator Erich Fuchs
WZ-Spielberg

Sommer-Party ist angesagt!

Mittwoch, 28. Juni '17
18.00 Uhr | Roter Saal

Abschlusskonzert
der Musikschule Zeltweg
und Spielberg

Leitung:
MMM Mag. Peter Schreibermeier



Kartenverkauf:

Karten erhalten Sie im Kulturbüro der Stadt-
gemeinde Spielberg oder online über Ö-Ticket
sowie in allen Ö-Ticket Verkaufsstellen.



oeticket.com

